

QUALITY®
made by **AAREAL**

Jahrespressekonferenz Vorläufige Ergebnisse Geschäftsjahr 2016

23. Februar 2017
Hermann J. Merkens, Vorsitzender des Vorstands

Aareal

Agenda

- Geschäftsjahr 2016 – was wir erreicht haben
 - Ausblick 2017 – was wir uns vorgenommen haben
 - „Aareal 2020“ – wie wir begonnen haben
-

Highlights 2016:

Anhaltender Erfolg in einem herausfordernden Umfeld

Das Wichtigste auf einen Blick



Positive Entwicklung in herausforderndem Umfeld fortgesetzt

Aareal Bank Gruppe mit sehr gutem Geschäftsjahr 2016 – angehobene Prognose erfüllt



Neugeschäft

Stabile Marge durch flexible Neugeschäftsallokation in attraktive Märkte



Erfolgreiches Wachstum im IT-Geschäft

Tochtergesellschaft Aareon erhöht Ergebnisbeitrag um über 25% und baut starke Marktposition planmäßig weiter aus



Angemessene Beteiligung der Aktionäre am Unternehmenserfolg

Deutlicher Anstieg der Dividende um über 20% von 1,65 auf 2,00 Euro je Aktie vorgesehen



Gut vorbereitet für regulatorische Herausforderungen

Eigenkapitalquote weiter deutlich gesteigert



Umsetzung der Strategie „Aareal 2020“ erfolgreich gestartet

Start des Zukunftsprogramms mit ersten Erfolgen: US-Kreditgeschäft und internationales Cross Selling im IT Business ausgeweitet, Umbau IT-Infrastruktur begonnen und Kooperationen mit Start-ups initiiert.



Vorläufige Zahlen 2016 im Überblick

Aareal

Vorläufige Ergebnisse 2016 im Überblick: Im Einklang mit angehobenen Zielen – Dividendenvorschlag: 2,00 €

Ziele	Ursprüngliche Guidance (Q1/2016)	Letzte Guidance (Q4/2016)	Vorläufig
Dividendenvorschlag	60% Ausschüttungsquote		➡ 2,00 € / Aktie (60%)
Zinsüberschuss	700 - 740 Mio. €	700 - 740 Mio. €	➡ 701 Mio. €
Risikovorsorge	80 - 120 Mio. €	80 - 120 Mio. €	➡ 97 Mio. €
Provisionsüberschuss	190 - 200 Mio. €	190 - 200 Mio. €	➡ 193 Mio. €
Verwaltungsaufwand	520 - 550 Mio. €	520 - 550 Mio. €	➡ 547 Mio. €
Betriebsergebnis	300 - 330 Mio. €	360 - 380 Mio. €	➡ 366 Mio. €
Vorsteuer-RoE	~ 11%	~ 13% ¹⁾	➡ 13,2% ²⁾
EpS	2,85 - 3,19 € ³⁾	3,20 - 3,43 € ⁴⁾	➡ 3,33 €
Zielportfoliogröße (Kernportfolio Aareal Bank)	25 - 27 Mrd. €	25 - 27 Mrd. €	➡ 25,4 Mrd. €
Neugeschäft ⁵⁾	7 - 8 Mrd. €	8 - 9 Mrd. €	➡ 9,2 Mrd. €
Betriebsergebnis Aareon ⁶⁾	33 - 35 Mio. €	33 - 35 Mio. €	➡ 34 Mio. €

1) ~12% angepasst um 28 Mio. € aufgrund des positiven Sondereffekts im Zusammenhang mit der Beendigung von Rechtsstreitigkeiten im Zusammenhang mit der Übernahme der ehemaligen Corealcredit, aber inkl. Einmaleffekt aus Verkauf der Immobilie „Aqvatrium“

2) 12,0% angepasst um 28 Mio. € aufgrund des positiven Sondereffekts im Zusammenhang mit der Beendigung von Rechtsstreitigkeiten im Zusammenhang mit der Übernahme der ehemaligen Corealcredit, aber inkl. Einmaleffekt aus Verkauf der Immobilie „Aqvatrium“ (ohne „Aqvatrium“ 9,6%)

3) Ergebnis je Stammaktie, angenommene Steuerquote: ~31%

4) Positiver Sondereffekt i.H.v. 28 Mio. € im Zusammenhang mit der Beendigung von Rechtsstreitigkeiten im Zusammenhang mit der Übernahme der ehemaligen Corealcredit und korrespondierender Steuer Aufwand i.H.v. 27 Mio. €, angenommene Steuerquote: ~37%

5) Inkl. Prolongationen

6) Nach Segmentanpassungen

Hinweis: Alle Zahlen 2016 vorläufig und untestiert

Vorläufige Ergebnisse 2016:

Erneut starkes Betriebsergebnis

	2016	2015	Kommentare
Mio. €			
Zinsüberschuss	701	781	<ul style="list-style-type: none"> Portfolio Kerngeschäft: Starkes Ergebnis Portfolio Nichtkerngeschäft: planmäßige Portfolioreduktion Vorzeitige Rückzahlungen: niedrigere Effekte i.H.v. 41 Mio. € (GJ/15: 75 Mio. €)
Risikovorsorge	97	128	Konservative Kreditvergabe zahlt sich aus
Provisionsüberschuss	193	175	Erfolgreiches Wachstum im IT-Geschäft
Handels-, Finanzanlage- und Hedgeergebnis	86	4	Inkl. 61 Mio. € aus Closing Aqvatrium / Fatburen
Verwaltungsaufwand	547	553	GJ/2016 inkl. 64 Mio. € Integrations- sowie Projekt- und Investitionskosten (GJ/2015: 56 Mio. €)
Andere	30	41	Inkl. positiven Sondereffekt aus Beendigung von Rechtsstreitigkeiten aus Corealcredit-Übernahme (2015 inkl. 22 Mio. € aus Immobilienverkauf / Neubewertung)
Negativer Goodwill	-	150	2015: Ertrag aus Erstkonsolidierung der WestImmo
Betriebsergebnis	366	470	Erneut starkes Betriebsergebnis
Ertragssteuern	132	96	Effekt aufgrund der Beendigung von Rechtsstreitigkeiten im Zusammenhang mit der Corealcredit-Übernahme verursacht höhere Steuerquote
Nicht beherrschenden Anteilen / AT1-Investoren zugeordnet	35	35	
Den Stammaktionären zugeordnetes Konzernergebnis	199	339	
Ergebnis je Stammaktie (EpS, in €)	3,33	5,66 3,16	EpS inkl. negativem Goodwill (2015) EpS exkl. negativem Goodwill (2015)

Vorläufige Ergebnisse Q4/2016 im Überblick:

Erfolgreicher Abschluss des Geschäftsjahres 2016

	Q4 2016	Q3 2016	Q2 2016	Q1 2016	Q4 2015	Kommentare
Mio. €						
Zinsüberschuss <i>(exkl. außerplanmäßiger Effekte aus vorzeitigen Rückzahlungen)</i>	169 (169)	175 (171)	177 (175)	180 (180)	198 (183)	Zinsüberschuss reflektiert: <ul style="list-style-type: none"> Stabile Margen – abnehmendes Portfolio 41 Mio. € Effekte aus vorzeitigen Rückzahlungen (GJ/2016)
Risikovorsorge	33	33	29	2	42	Innerhalb der prognostizierten Bandbreite für das Gesamtjahr
Provisionsüberschuss	56	44	47	46	52	Planmäßige Entwicklung der Aareon mit starkem Q4-Effekt
Verwaltungsaufwand	130	127	144	146	138	17 Mio. € Einmaleffekte aufgrund Integrations- sowie Projekt- und Investitionskosten
Betriebsergebnis	85	74	120	87	92	Betriebsergebnis beinhaltet positiven Sondereffekt aufgrund der Beendigung von Rechtsstreitigkeiten im Zusammenhang mit der Übernahme der Corealcredit
Ergebnis je Stamm- aktie (in €)	0,55	0,70	1,23	0,85	1,01	Effekt aufgrund der Beendigung von Rechtsstreitigkeiten im Zusammenhang mit der Corealcredit-Übernahme verursacht höhere Steuerquote

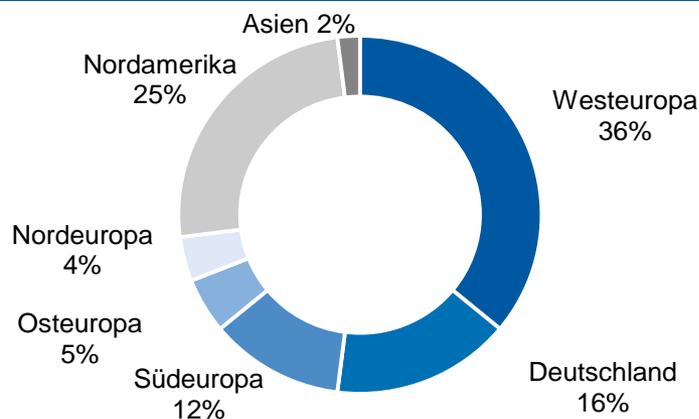


Geschäftsentwicklung Segmente

Aareal

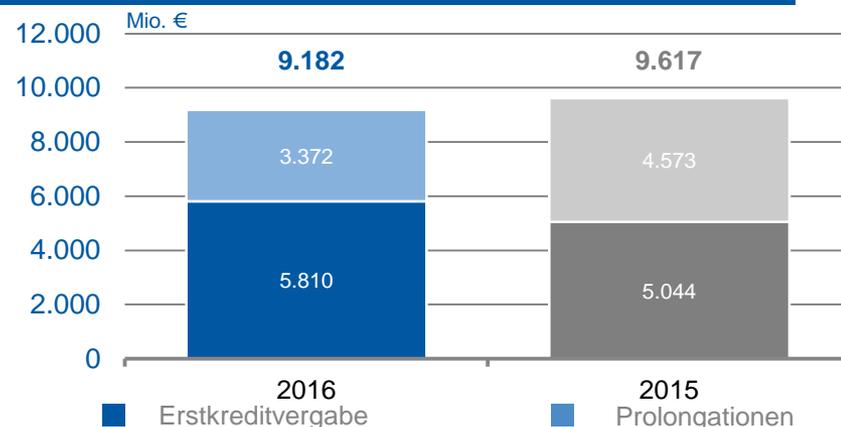
Strukturierte Immobilienfinanzierungen: Stabile Margen durch flexible Neugeschäftsallokation

Neugeschäft nach Regionen 2016¹⁾



GuV SPF-Segment	2016	2015	Veränd.
Mio. €			
Zinsüberschuss	716	783	-9%
Risikovorsorge	97	128	-24%
Provisionsüberschuss	10	6	67%
Handels-, Finanzanlage- und Hedgeergebnis	85	4	-
Verwaltungsaufwand	346	359	-4%
Andere	27	37	-30%
Negativer Goodwill	-	150	-
Betriebsergebnis	395	493	-20%

Entwicklung Neugeschäft

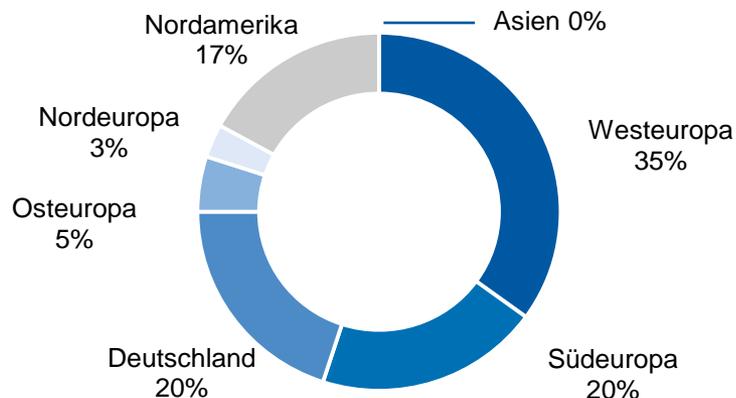


- Erstkreditvergabe um 15% im Vergleich zum Vorjahr gestiegen
- Bruttomargen
 - Q4/2016: ~220 bps, ~200 bps nach FX
 - GJ/2016: ~235 bps, ~210 bps nach FX (GJ/2015: ~230 bps, ~210 bps nach FX)
- 41 Mio. € Effekte aus vorzeitigen Rückzahlungen im GJ/2016 (GJ/2015: 75 Mio. €)
- Syndizierungsvolumen i.H.v. 1,8 Mrd. € in 2016 unterstreicht aktives Portfoliomanagement (GJ/2015: 0,9 Mrd. €)
- Portfolio (25,4 Mrd. €) wurde an das untere Ende der Zielgröße (25-27 Mrd. €) gesteuert; starke Margen haben das Erreichen der Zielbandbreite im Zinsüberschuss unterstützt

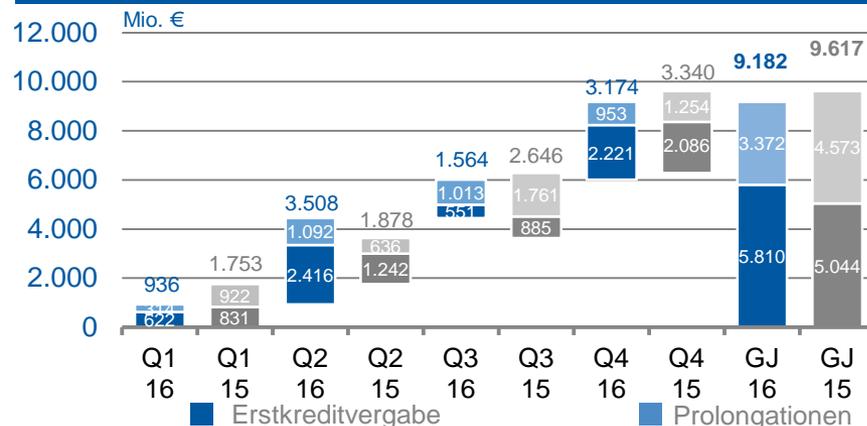
1) Inkl. Prolongationen

Strukturierte Immobilienfinanzierungen: Starkes Neugeschäft - Portfolioreduktion

Neugeschäft nach Regionen Q4/2016¹⁾



Entwicklung Neugeschäft



GuV SPF-Segment	Q4/2016	Q3/2016	Q2/2016	Q1/2016	Q4/2015
Mio. €					
Zinsüberschuss	174	179	181	182	199
Risikovorsorge	33	33	29	2	42
Provisionsüberschuss	5	2	1	2	2
Handels-, Finanzanlage- und Hedgeergebnis	-6	12	69 ²⁾	10	6
Verwaltungsaufwand	80	77	94	95	85
Andere	26	2	0	-1	14
Betriebsergebnis	86	85	128²⁾	96	94

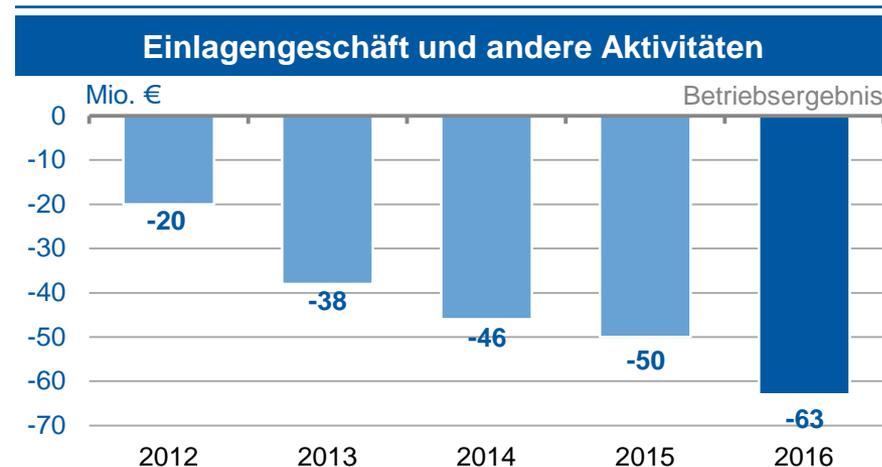
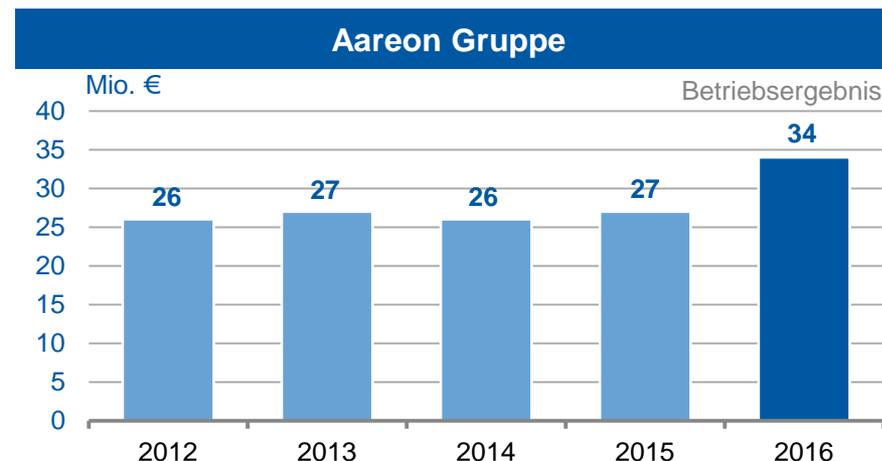
1) Inkl. Prolongationen

2) Inkl. 61 Mio. € aus Closing Aqvatrium / Fatburen

Hinweis: Alle Zahlen 2016 vorläufig und untestiert

Consulting / Dienstleistungen: Aareon mit starkem Ergebnis - Belastendes Zinsumfeld für Einlagen

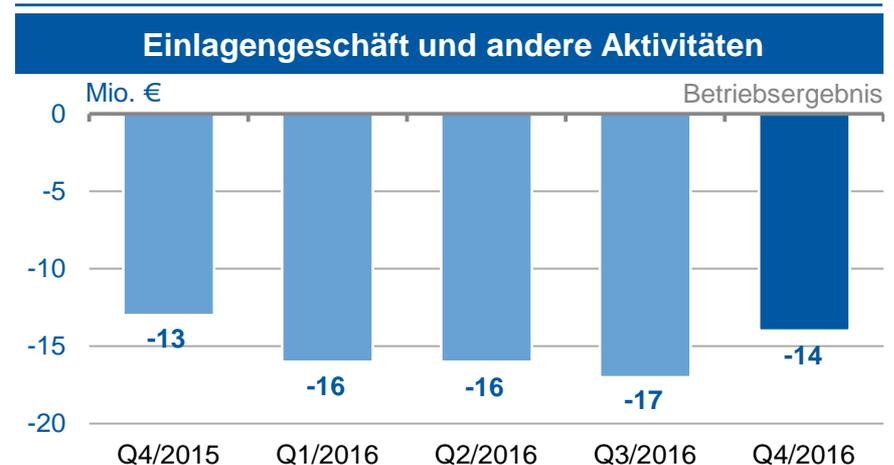
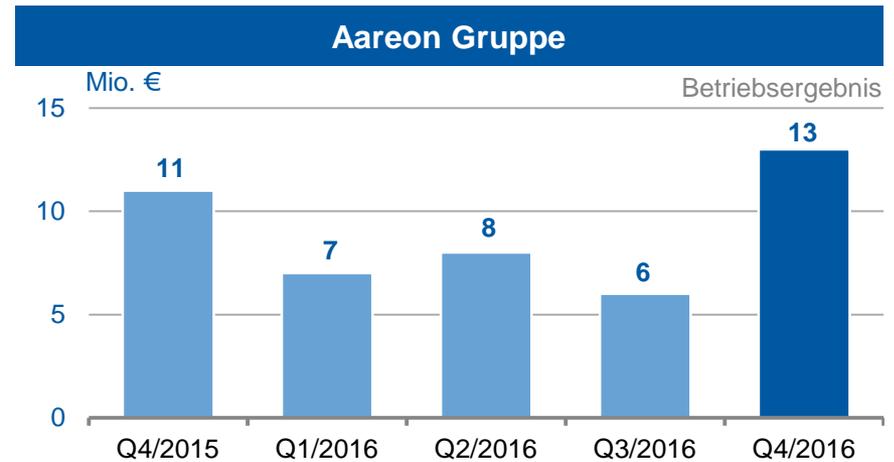
GuV C/D-Segment	2016	2015	Veränd.
Mio. €			
Umsatzerlöse	206	193	7%
Aktivierte Eigenleistungen	6	4	50%
Sonst. betr. Ergebnisse	7	9	-22%
Materialaufwand	35	24	46%
Personalaufwand	144	139	4%
Abschreibungen	11	12	-8%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	58	54	7%
Andere	0	0	-
Betriebsergebnis	-29	-23	-21%



- Umsatzerlöse der Aareon 211 Mio. € (GJ/2015: 187 Mio. €), EBT 34 Mio. €, EBT-Marge ~ 16%
- Stärkere Umsatzerlöse der Aareon durch Wachstum in allen Produktlinien; digitale Produkte mit den höchsten Wachstumsraten
- Einlagenvolumen im Einklang mit „Aareal 2020“ weiter gesteigert auf Ø 9,6 Mrd. € im GJ/2016 (Ø 9,0 Mrd. € im GJ/2015)
- Margen aus dem Einlagengeschäft belasten das Segmentergebnis aufgrund des Niedrigzinsumfelds
- Einlagen der Wohnungswirtschaft sind stabile und krisenfeste Refinanzierungsquelle

Consulting / Dienstleistungen: Aareon über dem Niveau des Vorjahres

GuV C/D-Segment	Q4 2016	Q3 2016	Q2 2016	Q1 2016	Q4 2015
Mio. €					
Umsatzerlöse	58	47	52	49	56
Aktivierte Eigenleistungen	2	1	2	1	0
Sonst. betr. Ergebnisse	4	2	0	1	4
Materialaufwand	11	8	9	7	7
Personalaufwand	37	36	35	36	37
Abschreibungen	2	3	3	3	3
Sonstige betriebliche Aufwendungen	15	14	15	14	15
<i>Andere</i>	0	0	0	0	0
Betriebsergebnis	-1	-11	-8	-9	-2



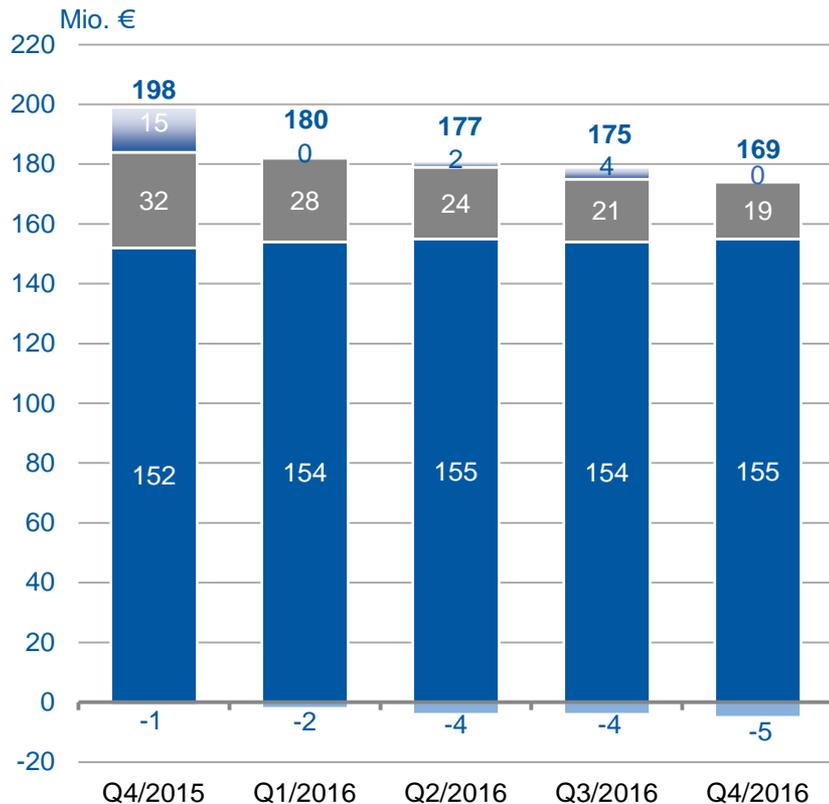
- Einlagen weiter gesteigert auf Ø 10,0 Mrd. € in Q4/2016 (Ø 9,0 Mrd. € in Q4/2015)
- Fokus auf weitere Verlagerung hin zu nachhaltigen Einlagen
- Q4 beinhaltet regulär positive saisonale Effekte

Vorläufige Finanzkennzahlen 2016

Aareal

Zinsüberschuss:

Stabile Margen – Abbau Nichtkerngeschäft



- Zinsüberschuss Effekte aus vorzeitigen Rückzahlungen²⁾
- Zinsüberschuss Nichtkerngeschäft (lineare Abschätzung)
- Zinsüberschuss Kerngeschäft
- Zinsüberschuss Segment Consulting/Dienstleistungen

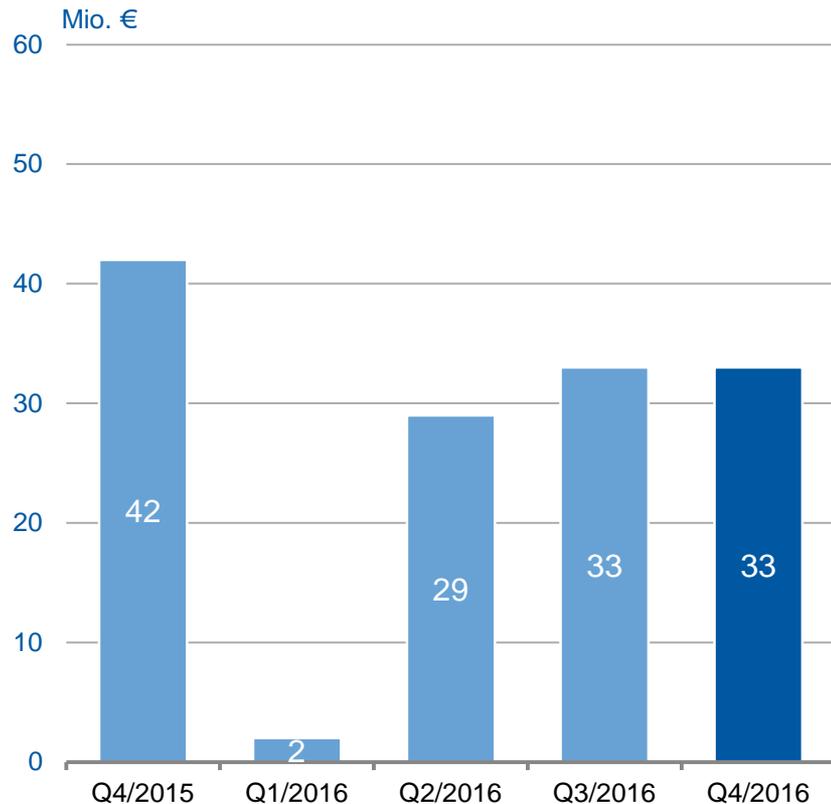
- Zinsüberschuss im Kerngeschäft stabil trotz Portfoliogröße am unteren Ende der Zielbandbreite
- Bruttomargen¹⁾
 - Q4/2016: ~220 bps, ~200 bps nach FX
 - GJ/2016: ~235 bps, ~210 bps nach FX (GJ/2015: ~230 bps, ~210 bps nach FX)
- Zinsüberschuss beeinflusst durch planmäßige Reduktion des nicht zum Kerngeschäft gehörenden Portfolios
- 41 Mio. € Effekte aus vorzeitigen Rückzahlungen (GJ/2015: 75 Mio. €)
- Zinsüberschuss im Segment Consulting/Dienstleistungen weiterhin belastet durch niedriges Zinsumfeld
- Aareal Bank erfüllt bereits jetzt künftige NSFR-/LCR-Anforderungen

1) Erstkreditvergabe

2) Zusätzlich zu ursprünglich geplanten Effekten aus vorzeitigen Rückzahlungen

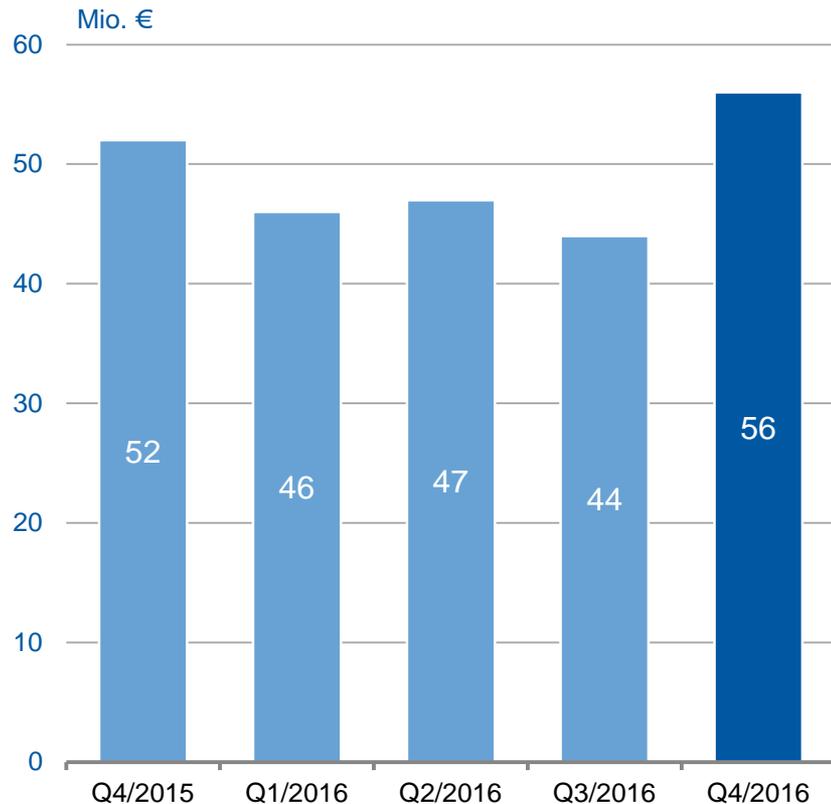
Risikovorsorge:

Im Einklang mit Ganzjahresziel



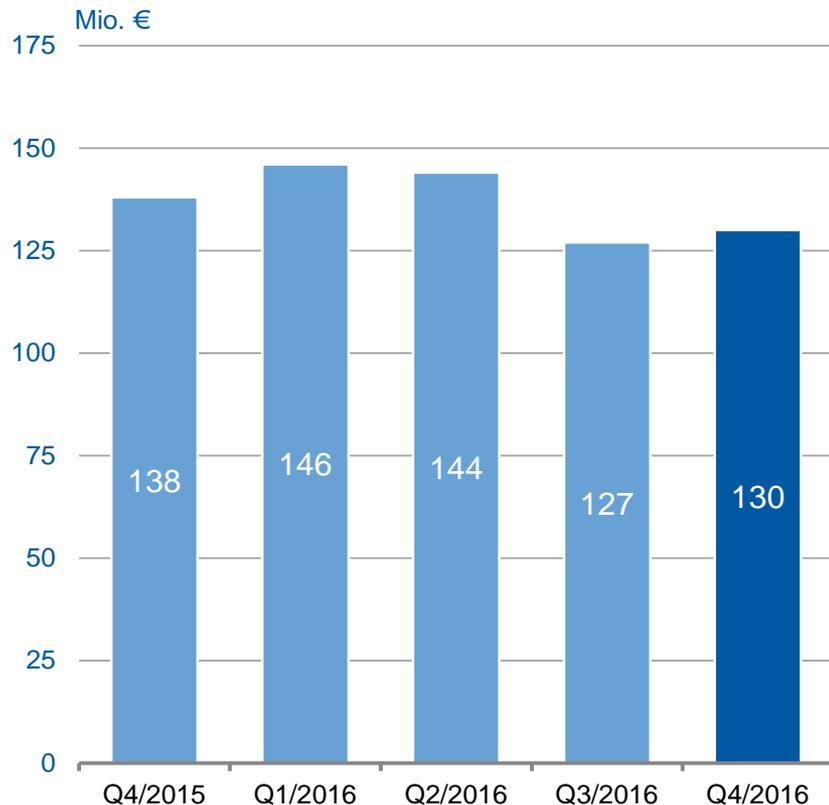
- Risikovorsorge im GJ/2016 i.H.v. 97 Mio. € im Einklang mit der Prognose (GJ/2015: 128 Mio. €)
- Konservative Kreditvergabe zahlt sich aus
- Weitere Reduktion der Risikokosten unterstreicht hohe Portfolioqualität: 2016: 33 bp (2015: 43 bp / 2014: 54 bp)
- Keine zusätzlichen NPLs im Italien-Portfolio

Provisionsüberschuss: Aareon über Vorjahresniveau



- Provisionsüberschuss bei 193 Mio. € im GJ/2016 (GJ/2015: 175 Mio. €)
- Stärkere Umsatzerlöse der Aareon durch Wachstum in allen Produktlinien; digitale Produkte mit den höchsten Wachstumsraten
- Q4 beinhaltet regulär positive saisonale Effekte

Verwaltungsaufwand: Integrationskosten über Planwert, aber Gesamt-VWA im Geschäftsjahr innerhalb der gegebenen Bandbreite



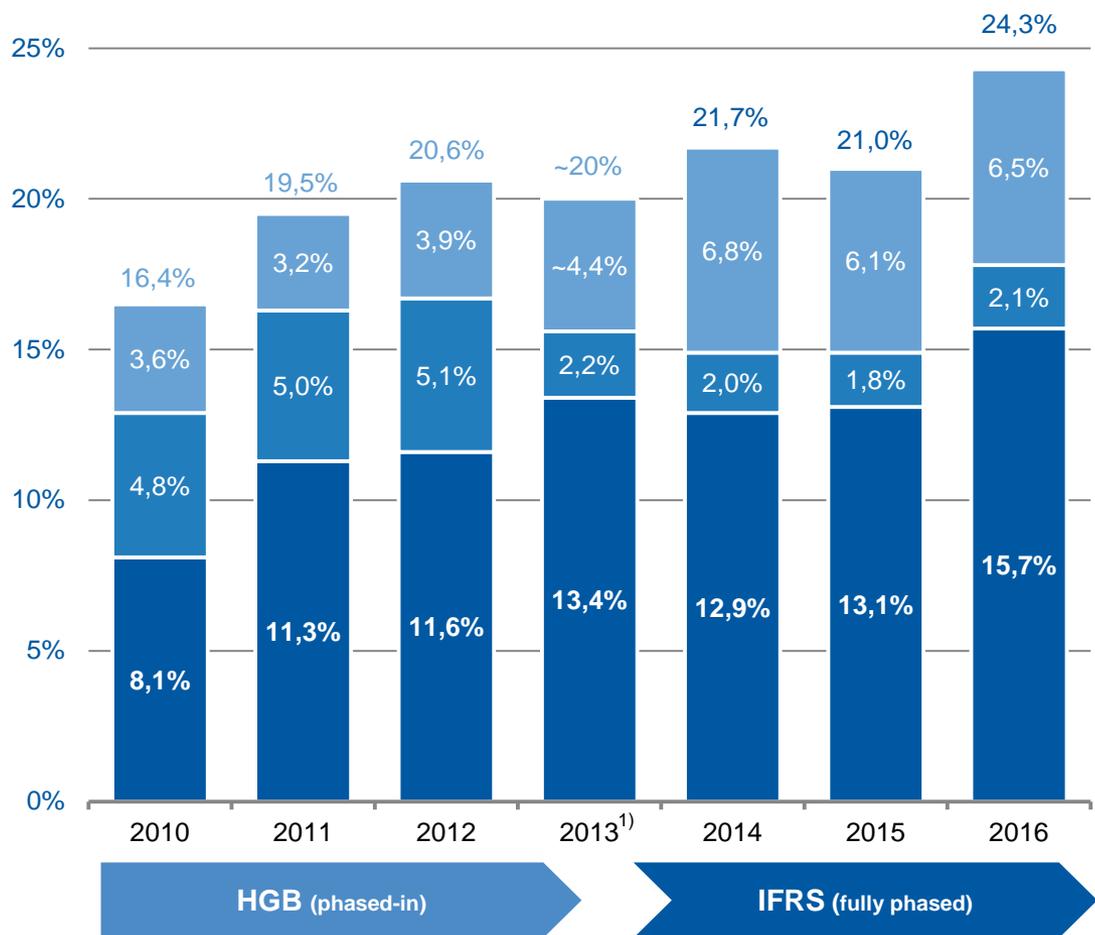
- Verwaltungsaufwand im GJ/2016 bei 547 Mio. € (GJ/2015: 553 Mio. €)
- Im GJ/2016 Integrations- sowie Projekt- und Investitionskosten im GJ/2016 bei 64 Mio. €
 - Q4 beinhaltet 17 Mio. €
 - Q3 beinhaltet 7 Mio. €
 - Q2 beinhaltet 30 Mio. €
 - Q1 beinhaltet 10 Mio. € sowie 17 Mio. € für die Europäische Bankenabgabe für das GJ/2016
- Integration der WestImmo schneller als ursprünglich geplant



Bilanzstruktur, Kapital- und Refinanzierungsposition

Aareal

Kapitalquoten: Starke Entwicklung



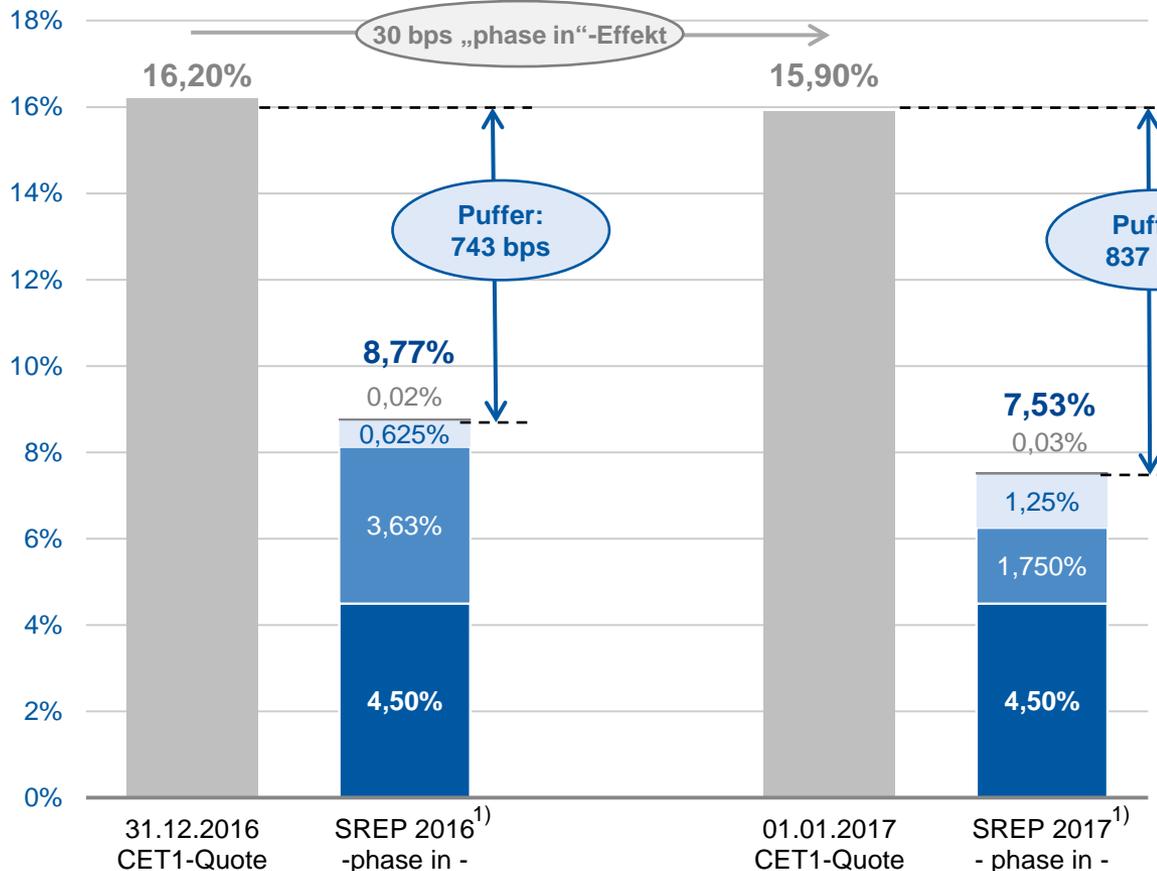
- Regulatorische Unsicherheiten durch starke Kapitalquoten abgedeckt
- Bis 2019 (Planungshorizont) auslaufende Instrumente sind in der „fully phased“-Quote nicht enthalten
- Bail-In Kapitalquote (gemäß Aareal Bank Definition) über 8%
- T1-Leverage Ratio zum 31.12.2016: 5,7% (fully phased)

- Ergänzungskapital (T2)
- Zusätzliches Kernkapital (AT1)
- Hartes Kernkapital (CET1)

SREP (CET 1)-Anforderungen:

Beleg für konservatives und nachhaltiges Geschäftsmodell

Aktuelle CET1-Quote im Vergleich zu SREP (CET1)-Anforderungen



- SREP-Anforderung 2017 konzeptionell angepasst von CET1-Ansatz zu „Total SREP Capital Requirements“-Ansatz (TSCR)
- Korrespondierende Gesamtkapitalanforderung 2017 (Overall Capital Requirements, OCR, inkl. Puffer und phase in) bei 11,03%. Zum 31. Dezember 2016 Gesamtkapitalquote (phase in) bei 27,5%.

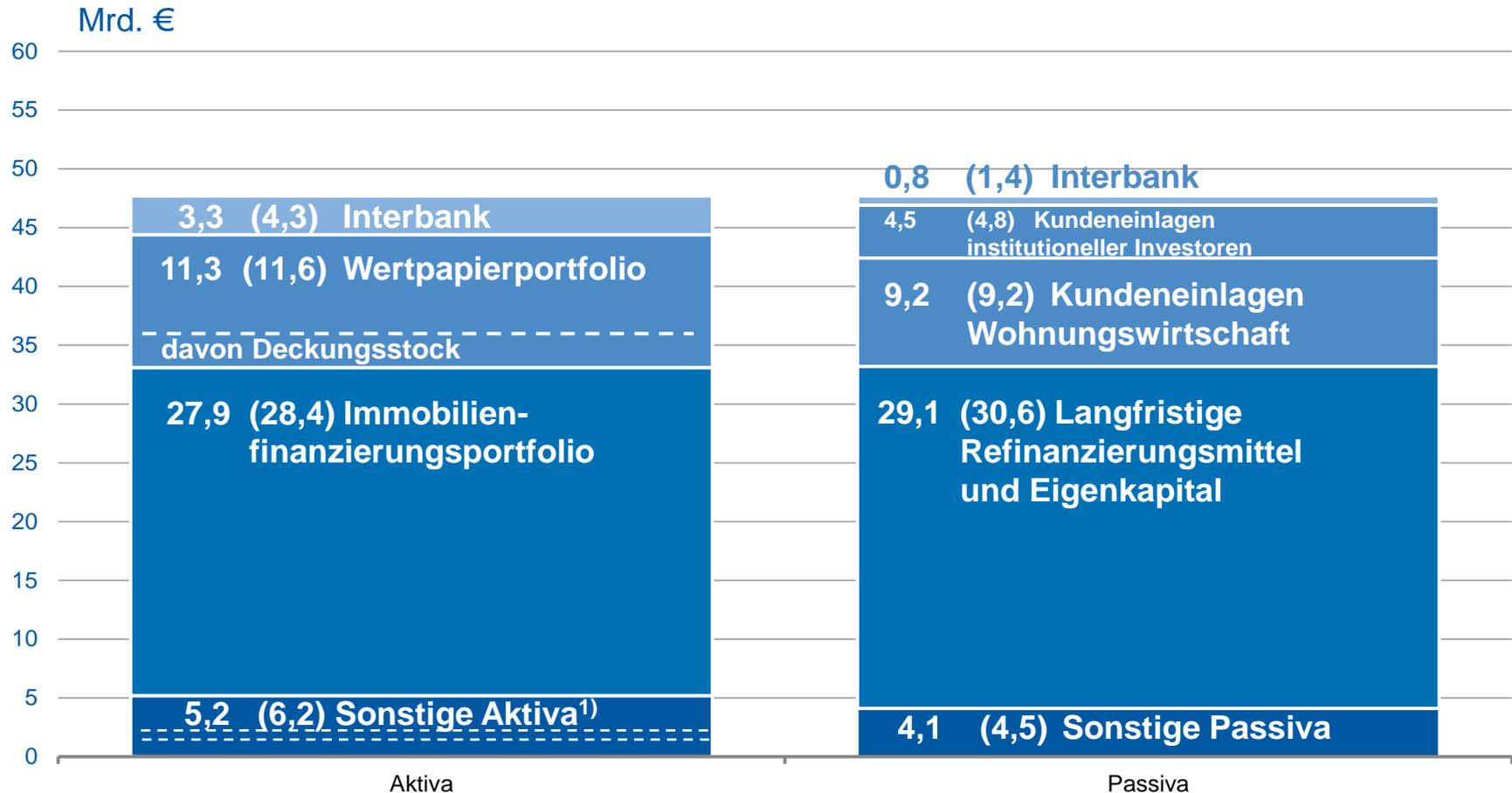
- Aktuelle CET 1-Quote
- Antizyklischer Puffer
- Kapitalerhaltungspuffer
- Säule 2-Anforderung
- Säule 1-Anforderung

1) SREP-CET1-Anforderungen inkl. Puffer (Kapitalerhaltungspuffer und antizyklischer Puffer)

Aktiv-Passiv-Struktur (nach IFRS):

31.12.2016: 47,7 Mrd. € (30.09.2016: 50,5 Mrd. €)

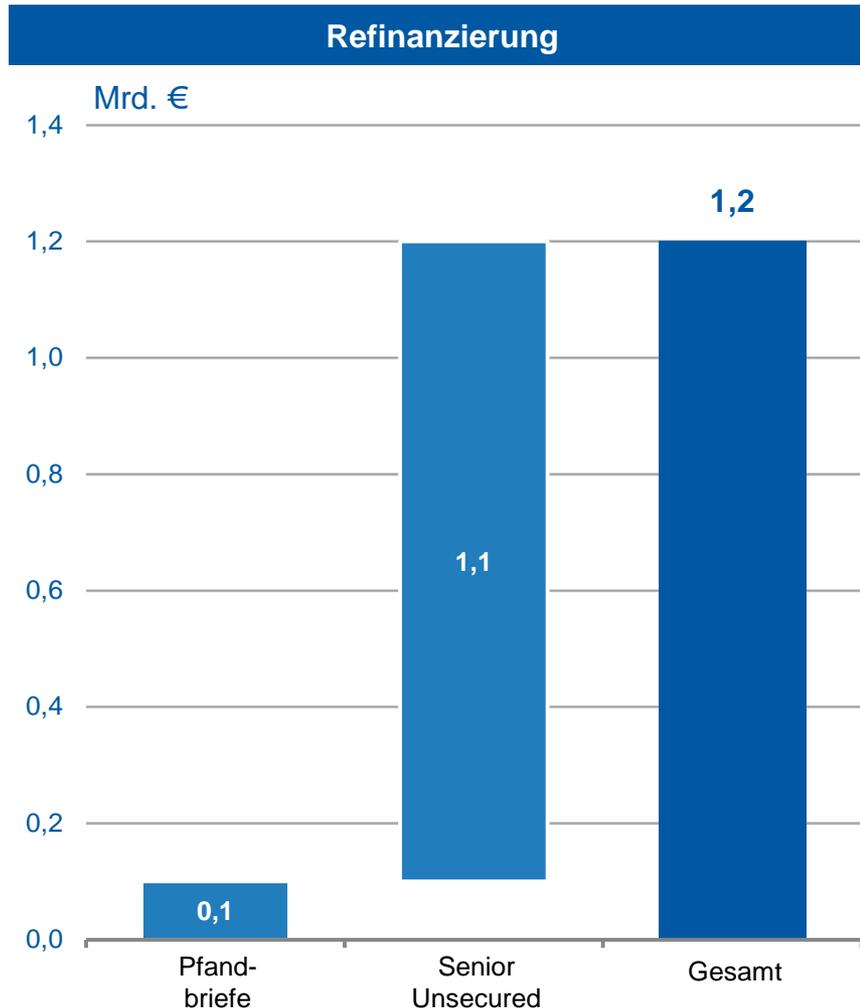
- Konservative Bilanzstruktur, struktureller Passivüberhang
- Durchschnittliche Laufzeit der langfristigen Refinanzierung > durchschnittliche Laufzeit der Immobilienkredite



1) Sonstige Aktiva beinhalten 1,1 Mrd. € Privatkundenportfolio und 0,6 Mrd. € Kommunalkreditgeschäft der WestImmo

Refinanzierungssituation 2016:

Komfortable Liquiditätsposition



- Aufnahme in 2016 von 1,2 Mrd. € hauptsächlich Senior Unsecured (1,1 Mrd. €)
- Niedrige Pfandbriefemissionen aufgrund des WestImmo-Erwerbs
- Rückgrat der Kapitalmarktrefinanzierung ist eine loyale, granulare und inländische Investorenbasis bei Privatplatzierungen:
 - Mehr als 600 „Hold-to-Maturity“-Investoren
 - Ticketgröße: 10 Mio. € - 50 Mio. €
- Zukünftige Liquiditätsanforderungen bereits erfüllt:
 - NSFR > 1
 - LCR >> 1



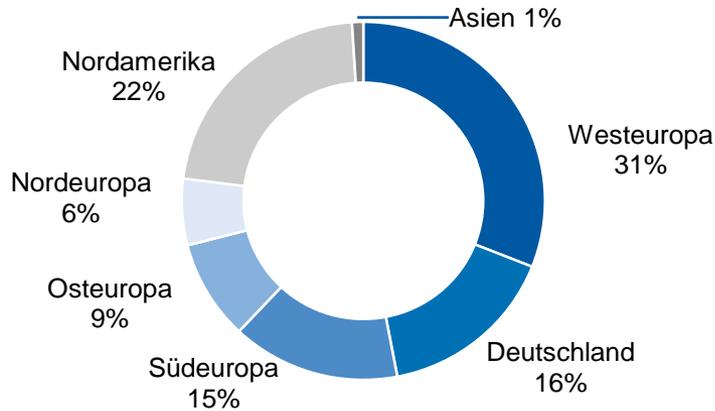
Portfolioqualität

Aareal

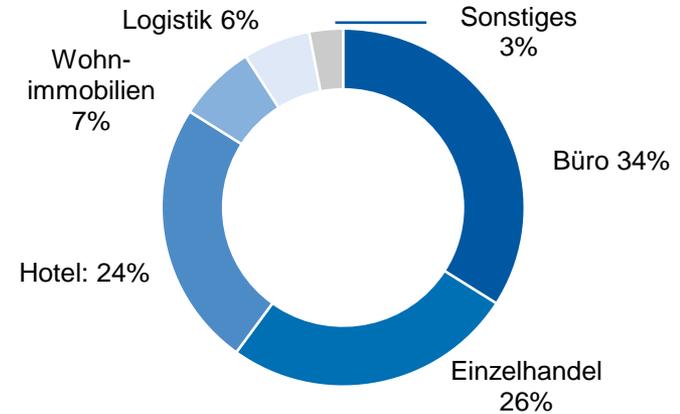
Immobilienfinanzierungsportfolio¹⁾:

27,9 Mrd. € - Hohe Diversifikation und gute Qualität

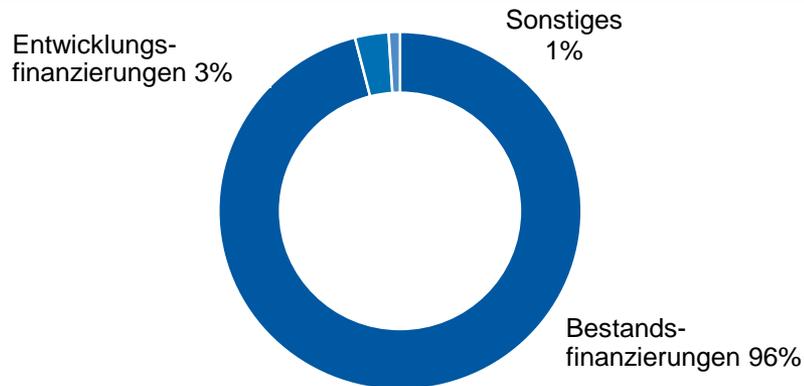
Nach Region



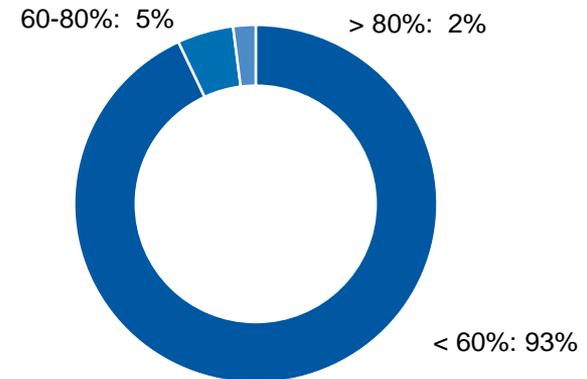
Nach Objektart



Nach Produkttyp

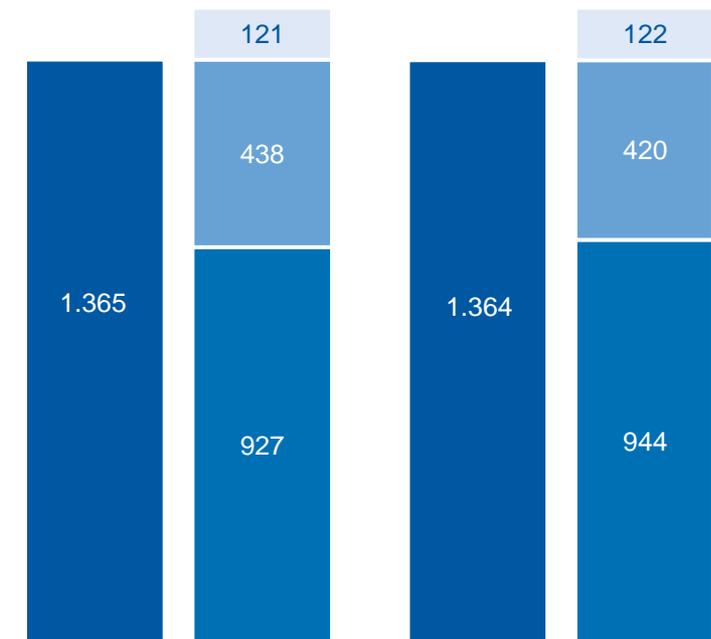
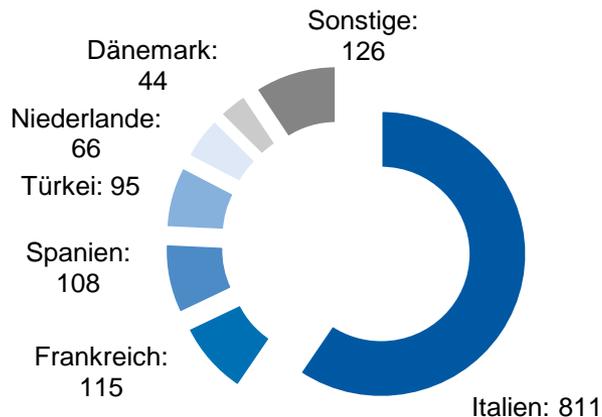


Nach LTV-Bandbreiten²⁾



Immobilienfinanzierungsportfolio: NPL-Bestand unter Berücksichtigung von Sicherheiten vollumfänglich abgedeckt

Entwicklung NPL und Risikovorsorge (Mio. €)



- NPL-Bestand
- Portfoliowertberichtigungen
- Einzelwertberichtigungen
- Sicherheiten

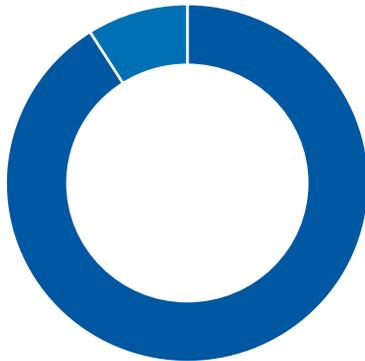
	31.12.2016	31.12.2015
Deckungsquote Einzelwertberichtigungen	32%	31%
Deckungsquote inkl. Portfoliowertberichtigungen	41%	40%

Wertpapierportfolio:

9,3 Mrd. € qualitativ hochwertige und liquide Assets

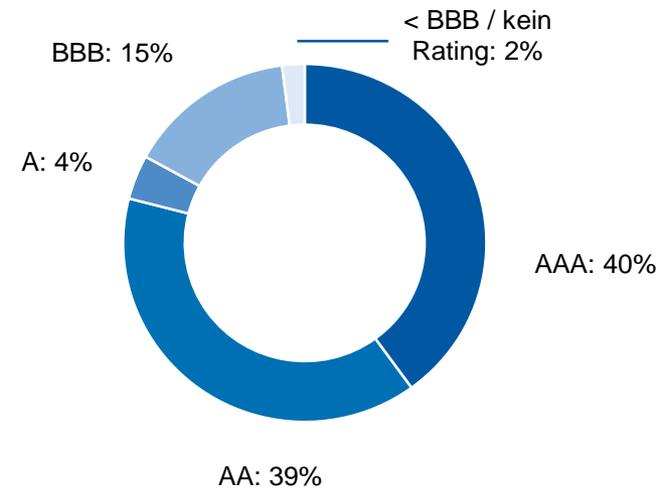
nach Anlageklassen

Finanzwerte:
9%



Schuldner
Öffentliche
Hand: 91%

nach Rating¹⁾





Ausblick 2017

Aareal

Ausblick 2017

2017

Zinsüberschuss	▪ 620 Mio. € - 660 Mio. € inkl. geplanter Effekte aus vorzeitigen Rückzahlungen (35 Mio. € - 75 Mio. €)
Risikovorsorge ¹⁾	▪ 75 Mio. € - 100 Mio. €
Provisionsergebnis	▪ 195 Mio. € - 210 Mio. €
Verwaltungsaufwand	▪ 470 Mio. € - 510 Mio. € (inkl. Aufwendungen für Projekte und Investitionen sowie Effekte aus Integration)
Betriebsergebnis	▪ 260 Mio. € - 300 Mio. €
RoE vor Steuern	▪ 9% - 10,5%
EpS	▪ 2,45 € - 2,90 €
Zielportfoliogröße	▪ 25 Mrd. € - 28 Mrd. €
Neugeschäft ²⁾	▪ 7 Mrd. € - 8 Mrd. €
Betriebsergebnis Aareon ³⁾	▪ 34 Mio. € - 35 Mio. €

1) Wie im Jahr 2016 kann eine zusätzliche Risikovorsorge für unerwartete Verluste nicht ausgeschlossen werden.

2) Inkl. Prolongationen

3) Nach Segmentanpassungen

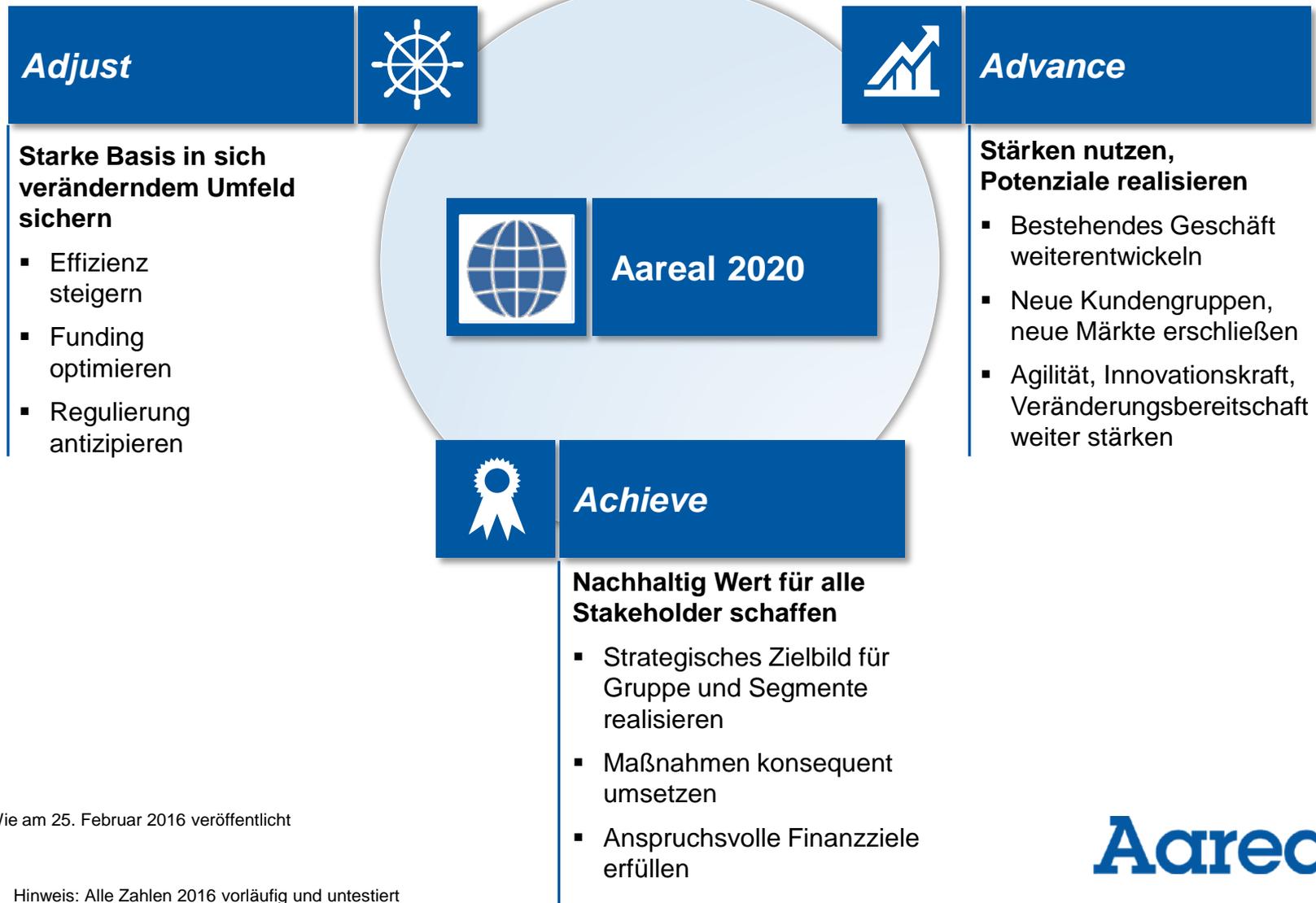


Aareal 2020

Aareal

Aareal 2020 – *Adjust. Advance. Achieve.*

Unser Weg nach vorn



Wie am 25. Februar 2016 veröffentlicht

Aareal 2020 – Adjust. Advance. Achieve.

Wir haben schon Erfolge erzielt – sowohl im operativen Geschäft...

	Bisher erreicht 	Fokus 2017 	Ziele 2020 Plus 
	RSF <ul style="list-style-type: none"> ✓ US-Portfolio ausgebaut ✓ Non-Core-Portfolio reduziert ✓ Syndizierungsvolumen gesteigert ✓ Servicing-Plattform, Kooperation vereinbart 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Attraktive Märkte wie USA weiter ausbauen ▪ Weiterer Abbau Non-Core-Portfolio ▪ Weiterer Ausbau der Syndizierungsaktivitäten sowie Erweiterung der Investorenbasis und Produktpalette ▪ Digitalisierung der internen Prozesse sowie der Schnittstelle zum Kunden 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Expansion in Märkte mit attraktivem Risiko/Ertragsprofil ▪ Portfolio- und Bilanz-Management gestärkt / Bilanzflexibilität erhöht ▪ Neue (digitale) Geschäftsmöglichkeiten entlang der Wertschöpfungskette erschlossen
	C/DL <ul style="list-style-type: none"> ✓ Kerngeschäft erfolgreich ausgebaut ✓ Digitale Plattformen entwickelt und neue digitale Lösungen gelaunched ✓ Internationales Cross-selling ausgebaut ✓ Netzwerk mit Start-ups vergrößert, erste Kooperation vereinbart 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ausbau der digitalen Lösungen ▪ Erschließung von angrenzenden Märkten und Kundengruppen wie Versorger und CRE ▪ Intensivierte Kooperationen, insbesondere mit Start-ups 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ökosystem Wohnungswirtschaft und Versorger ausgebaut ▪ Bestehende Plattformprodukte für das B2C-Geschäft der Wohnungsunternehmen weiterentwickelt ▪ Weiterentwicklung unserer Zahlungsverkehrs- und IT-Produkte und Ausbau der Kundenbasis

Aareal 2020 – *Adjust. Advance. Achieve.*

... als auch bei Investitionen in Organisation und IT.

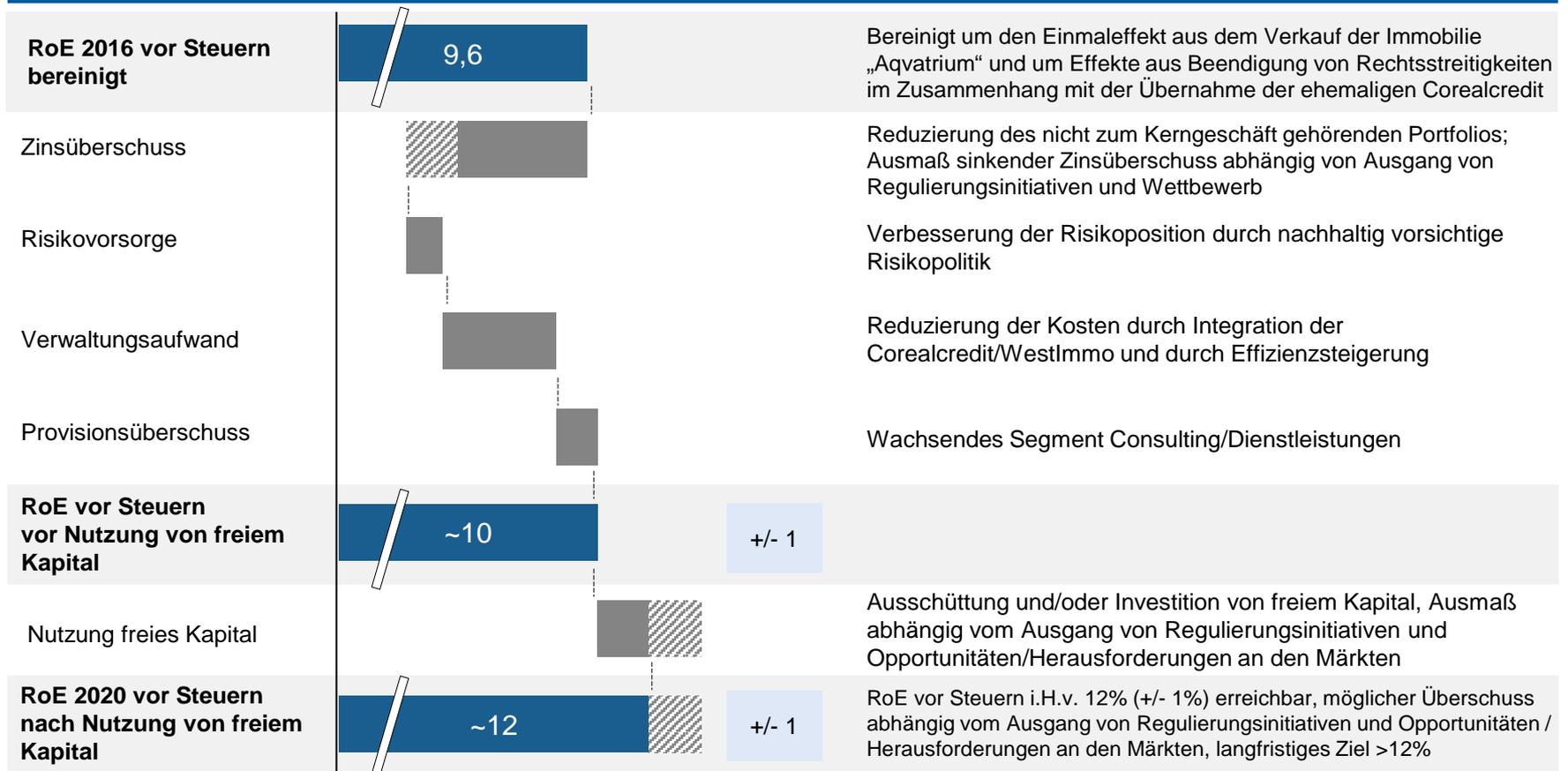
 Bisher erreicht 	Fokus 2017 	Ziele 2020 Plus 
<ul style="list-style-type: none">✓ Neues Governance-Modell geschaffen✓ Anforderungen an neue IT-Landschaft definiert✓ Integration der WestImmo schneller als ursprünglich geplant✓ Funding optimiert und Flexibilität durch zweites Rating erhöht✓ Regulierung antizipiert, Basel III Anforderungen bereits erfüllt	<ul style="list-style-type: none">▪ Optimierung der Gruppenstrukturen und Heben von Synergien▪ Aufbau der neuen IT-Landschaft▪ Optimierung der Einlagenstruktur und Nutzung des zweiten Ratings▪ Ständige Beobachtung der Regulierung und Antizipieren möglicher Änderungen	<ul style="list-style-type: none">▪ Flexibilität und Effizienz gesteigert▪ Komplexität reduziert▪ Digitalisierte Prozesse, optimierte IT-Landschaft▪ Ausbalancierte Kapitalstruktur▪ Beibehaltung breit diversifizierter Fundingbasis



Achieve.

RoE auf attraktivem Niveau halten trotz schwierigem Umfeld

RoE-Development (%)



Weitere mittelfristige Steigerung durch positive Entwicklung des Zinsniveaus möglich



Achieve. Steigerung der Ausschüttungsquote auf bis zu 80 Prozent¹⁾

Basisdividende

Wir **wollen** weiterhin **ca. 50% des Ergebnisses je Stammaktie (EpS)** als Basisdividende ausschütten

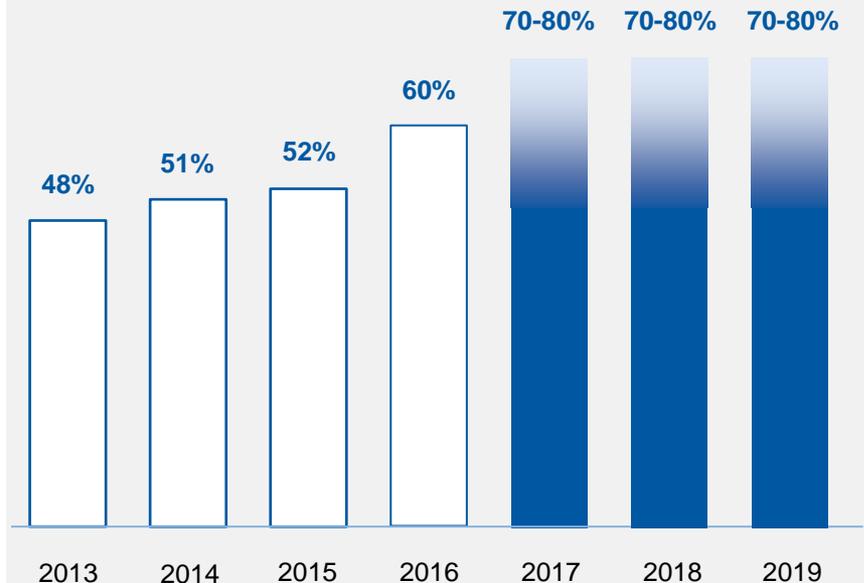
Zusatzdividende

Darüber hinaus planen wir die Zahlung von **Zusatzdividenden, von 10% auf bis zu 20-30% des EpS ansteigend**

Voraussetzungen:

- Keine gravierende Verschlechterung des Umfelds (mit längerfristig und nachhaltig negativen Effekten)
- Weder attraktive Investitionsmöglichkeiten noch positives Wachstumsumfeld

Ausschüttungsquote 2013 - 2019



1) Die zukünftige Dividendenpolitik gilt, sofern die daraus resultierenden Dividendenzahlungen mit einer langfristigen und nachhaltigen Geschäftsentwicklung der Aareal Bank AG in Einklang zu bringen sind. Darüber hinaus setzt die Dividendenzahlung in jedem Jahr entsprechende Dividendenvorschläge des Vorstands und des Aufsichtsrats voraus.

Fazit: Aareal Bank Gruppe gut positioniert um erfolgreiche Entwicklung fortzusetzen

Wichtigste Schlussfolgerungen



Aareal Bank Gruppe mit sehr guter operativer Entwicklung in schwierigem Umfeld:

Starkes Neugeschäft und stabile Margen in attraktiven Märkten und Wachstum des IT-Geschäfts unterstreichen starkes Geschäftsmodell



Aareal Bank Gruppe hat Strategie „Aareal 2020“ erfolgreich gestartet:

Voraussetzungen für konsequente Umsetzung strategischer Maßnahmen geschaffen



Aareal Bank Gruppe bleibt attraktives Investment:

Aktionäre profitieren von erneut deutlicher Anhebung der Dividende, Dividendenpolitik bestätigt



Aareal Bank Gruppe blickt optimistisch in die Zukunft:

Solide Kapitalbasis, starkes Geschäftsmodell und Zukunftsprogramm „Aareal 2020“ sind optimale Voraussetzung, um Erfolgsgeschichte langfristig fortzuschreiben



Anhang

Aareal

Konzernergebnisse

Aareal

Gewinn- und Verlustrechnung der Aareal Bank Gruppe, vorläufige Zahlen des Geschäftsjahres 2016 (untestiert, nach IFRS)

	01.01.- 31.12.2016	01.01.- 31.12.2015	Veränderung
	Mio. €	Mio. €	%
Gewinn- und Verlustrechnung			
Zinsüberschuss	701	781	-10
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	97	128	-24
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	604	653	-8
Provisionsüberschuss	193	175	10
Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen	0	8	
Handelsergebnis	19	13	46
Ergebnis aus Finanzanlagen	67	-17	
Ergebnis aus at equity bewerteten Unternehmen	0	0	
Verwaltungsaufwand	547	553	-1
Sonstiges betriebliches Ergebnis	30	41	-27
Negativer Goodwill (Zugangsgewinn) aus Unternehmenserwerb	-	150	
Betriebsergebnis	366	470	-22
Ertragsteuern	132	96	38
Konzernergebnis	234	374	-37
Nicht beherrschenden Anteilen zurechenbares Konzernergebnis	19	19	0
Eigentümern der Aareal Bank AG zurechenbares Konzernergebnis	215	355	-39
Ergebnis je Aktie (EpS)			
Eigentümern der Aareal Bank AG zurechenbares Konzernergebnis ¹⁾	215	355	-39
davon Stammaktionären zugeordnet	199	339	-41
davon AT1-Investoren zugeordnet	16	16	0
Ergebnis je Stammaktie (in €) ²⁾	3,33	5,66	-41
Ergebnis je AT1 Anteil (in €) ³⁾	0,16	0,16	0

- 1) Die Ergebniszuordnung erfolgt unter der Annahme einer zeitanteiligen Abgrenzung der Nettoverzinsung der AT1-Anleihe.
- 2) Das Ergebnis je Stammaktie errechnet sich, indem das den Stammaktionären der Aareal Bank AG zugeordnete Ergebnis durch den gewichteten Durchschnitt der im Geschäftsjahr ausstehenden Stammaktien (59.857.221 Stück) dividiert wird. Das Ergebnis je Stammaktie (unverwässert) entspricht dem (verwässerten) Ergebnis je Stammaktie.
- 3) Das Ergebnis je AT1-Anteil errechnet sich, indem das den AT1-Investoren zugeordnete Ergebnis durch den gewichteten Durchschnitt der im Geschäftsjahr ausstehenden Anteile bezogen auf 3 € (rechnerisch 100.000.000 Anteile) dividiert wird. Das Ergebnis je AT1-Anteil (unverwässert) entspricht dem (verwässerten) Ergebnis je AT1-Anteil.

Segmentergebnisse der Aareal Bank Gruppe, vorläufige Zahlen des Geschäftsjahres 2016 (untestiert, nach IFRS)

	Strukturierte Immobilienfinanzierungen		Consulting / Dienstleistungen		Konsolidierung / Überleitung		Aareal Bank Konzern	
	01.01. - 31.12. 2016	01.01. - 31.12. 2015	01.01. - 31.12. 2016	01.01. - 31.12. 2015	01.01. - 31.12. 2016	01.01. - 31.12. 2015	01.01. - 31.12. 2016	01.01. - 31.12. 2015

Mio. €

Segmentergebnisse

Zinsüberschuss	716	783	0	0	-15	-2	701	781
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	97	128					97	128
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	619	655	0	0	-15	-2	604	653
Provisionsüberschuss	10	6	171	169	12	0	193	175
Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen	0	8					0	8
Handelsergebnis	19	13	0	0			19	13
Ergebnis aus Finanzanlagen	66	-17	1				67	-17
Ergebnis aus at equity bewerteten Unternehmen		0	0	0			0	0
Verwaltungsaufwand	346	359	204	197	-3	-3	547	553
Sonstiges betriebliches Ergebnis	27	37	3	5	0	-1	30	41
Negativer Goodwill (Zugangsgewinn) aus Unternehmenserwerb		150						150
Betriebsergebnis	395	493	-29	-23	0	0	366	470
Ertragsteuern	143	106	-11	-10			132	96
Konzernergebnis	252	387	-18	-13	0	0	234	374
Nicht beherrschenden Anteilen zurechenbares Konzernergebnis	16	16	3	3			19	19
Eigentümern der Aareal Bank AG zurechenbares Konzernergebnis	236	371	-21	-16	0	0	215	355

Gewinn- und -Verlustrechnung der Aareal Bank Gruppe, vorläufige Zahlen des 4. Quartals 2016 (untestiert, nach IFRS)

	4. Quartal 2016	4. Quartal 2015	Veränderung
	Mio. €	Mio. €	%
Gewinn- und Verlustrechnung			
Zinsüberschuss	169	198	-15
Risikoversorge im Kreditgeschäft	33	42	-21
Zinsüberschuss nach Risikoversorge	136	156	-13
Provisionsüberschuss	56	52	8
Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen	-4	3	
Handelsergebnis	-2	5	
Ergebnis aus Finanzanlagen	1	-2	
Ergebnis aus at equity bewerteten Unternehmen	0	0	
Verwaltungsaufwand	130	138	-6
Sonstiges betriebliches Ergebnis	28	16	75
Negativer Goodwill (Zugangsgewinn) aus Unternehmenserwerb			
Betriebsergebnis	85	92	-8
Ertragsteuern	44	24	83
Konzernergebnis	41	68	-40
Nicht beherrschenden Anteilen zurechenbares Konzernergebnis	4	4	0
Eigentümern der Aareal Bank AG zurechenbares Konzernergebnis	37	64	-42
Ergebnis je Aktie (EpS)			
Eigentümern der Aareal Bank AG zurechenbares Konzernergebnis ¹⁾	37	64	-42
davon Stammaktionären zugeordnet	33	60	-46
davon AT1-Investoren zugeordnet	4	4	0
Ergebnis je Stammaktie (in €) ²⁾	0,55	1,01	-46
Ergebnis je AT1 Anteil (in €) ³⁾	0,04	0,04	0

- Die Ergebniszuordnung erfolgt unter der Annahme einer zeitanteiligen Abgrenzung der Nettoverzinsung der AT1-Anleihe.
- Das Ergebnis je Stammaktie errechnet sich, indem das den Stammaktionären der Aareal Bank AG zugeordnete Ergebnis durch den gewichteten Durchschnitt der im Geschäftsjahr ausstehenden Stammaktien (59.857.221 Stück) dividiert wird. Das Ergebnis je Stammaktie (unverwässert) entspricht dem (verwässerten) Ergebnis je Stammaktie.
- Das Ergebnis je AT1-Anteil errechnet sich, indem das den AT1-Investoren zugeordnete Ergebnis durch den gewichteten Durchschnitt der im Geschäftsjahr ausstehenden Anteile bezogen auf 3 € (rechnerisch 100.000.000 Anteile) dividiert wird. Das Ergebnis je AT1-Anteil (unverwässert) entspricht dem (verwässerten) Ergebnis je AT1-Anteil.

Segmentenergebnisse der Aareal Bank Gruppe, vorläufige Zahlen des 4. Quartals 2016 (untestiert, nach IFRS)

	Strukturierte Immobilienfinanzierungen		Consulting / Dienstleistungen		Konsolidierung / Überleitung		Aareal Bank Konzern	
	4. Quartal 2016	4. Quartal 2015	4. Quartal 2016	4. Quartal 2015	4. Quartal 2016	4. Quartal 2015	4. Quartal 2016	4. Quartal 2015
Mio. €								
Segmentenergebnisse								
Zinsüberschuss	174	199	0	0	-5	-1	169	198
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	33	42					33	42
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	141	157	0	0	-5	-1	136	156
Provisionsüberschuss	5	2	47	49	4	1	56	52
Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen	-4	3					-4	3
Handelsergebnis	-2	5		0			-2	5
Ergebnis aus Finanzanlagen	0	-2	1				1	-2
Ergebnis aus at equity bewerteten Unternehmen			0	0			0	0
Verwaltungsaufwand	80	85	51	54	-1	-1	130	138
Sonstiges betriebliches Ergebnis	26	14	2	3	0	-1	28	16
Negativer Goodwill (Zugangsgewinn) aus Unternehmenserwerb								
Betriebsergebnis	86	94	-1	-2	0	0	85	92
Ertragsteuern	45	27	-1	-3			44	24
Konzernergebnis	41	67	0	1	0	0	41	68
Nicht beherrschenden Anteilen zurechenbares Konzernergebnis	3	3	1	1			4	4
Eigentümern der Aareal Bank AG zurechenbares Konzernergebnis	38	64	-1	0	0	0	37	64

Segmentergebnisse der Aareal Bank Gruppe, vorläufige Zahlen im Quartalsvergleich (untestiert, nach IFRS)

	Strukturierte Immobilienfinanzierungen					Consulting / Dienstleistungen					Konsolidierung / Überleitung					Aareal Bank Konzern				
	Q4	Q3	Q2	Q1	Q4	Q4	Q3	Q2	Q1	Q4	Q4	Q3	Q2	Q1	Q4	Q4	Q3	Q2	Q1	Q4
	2016	2016	2016	2016	2015	2016	2016	2016	2016	2015	2016	2016	2016	2016	2015	2016	2016	2016	2016	2015
Mio. €																				
Zinsüberschuss	174	179	181	182	199	0	0	0	0	0	-5	-4	-4	-2	-1	169	175	177	180	198
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	33	33	29	2	42											33	33	29	2	42
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	141	146	152	180	157	0	0	0	0	0	-5	-4	-4	-2	-1	136	142	148	178	156
Provisionsüberschuss	5	2	1	2	2	47	39	43	42	49	4	3	3	2	1	56	44	47	46	52
Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen	-4	3	0	1	3											-4	3	0	1	3
Handelsergebnis	-2	4	8	9	5			0	0	0						-2	4	8	9	5
Ergebnis aus Finanzanlagen	0	5	61	0	-2	1										1	5	61	0	-2
Ergebnis aus at equity bewerteten Unternehmen						0	0	0	0	0						0	0	0	0	0
Verwaltungsaufwand	80	77	94	95	85	51	51	51	51	54	-1	-1	-1	0	-1	130	127	144	146	138
Sonstiges betriebliches Ergebnis	26	2	0	-1	14	2	1	0	0	3	0	0	0	0	-1	28	3	0	-1	16
Negativer Goodwill (Zugangsgewinn) aus Unternehmenserwerb																				
Betriebsergebnis	86	85	128	96	94	-1	-11	-8	-9	-2	0	0	0	0	0	85	74	120	87	92
Ertragsteuern	45	27	41	30	27	-1	-4	-3	-3	-3						44	23	38	27	24
Konzernergebnis	41	58	87	66	67	0	-7	-5	-6	1	0	0	0	0	0	41	51	82	60	68
Nicht beherrschenden Anteilen zurechenbares Konzernergebnis	3	5	4	4	3	1	0	1	1	1						4	5	5	5	4
Eigentümern der Aareal Bank AG zurechenbares Konzernergebnis	38	53	83	62	64	-1	-7	-6	-7	0	0	0	0	0	0	37	46	77	55	64



Gerichtsverfahren mit Genussrechts- inhabern der ehemaligen Corealcredit Bank

Aareal

Wesentliche Gerichtsverfahren im Zusammenhang mit der ehemaligen Corealcredit abgeschlossen: Erfolgreiche Beendigung mit erwartungsgemäß keiner materiellen EPS-Auswirkung

Auswirkung auf GuV			
Mio. €			
Rückstellungsauflösung und Kompensationsansprüche	28		
Konzernbetriebsergebnis		28	
Auflösung der latenten Steuern und Rückstellungen	-27		
Ertragsteuern		-27	
Konzernbetriebsergebnis nach Steuern			1

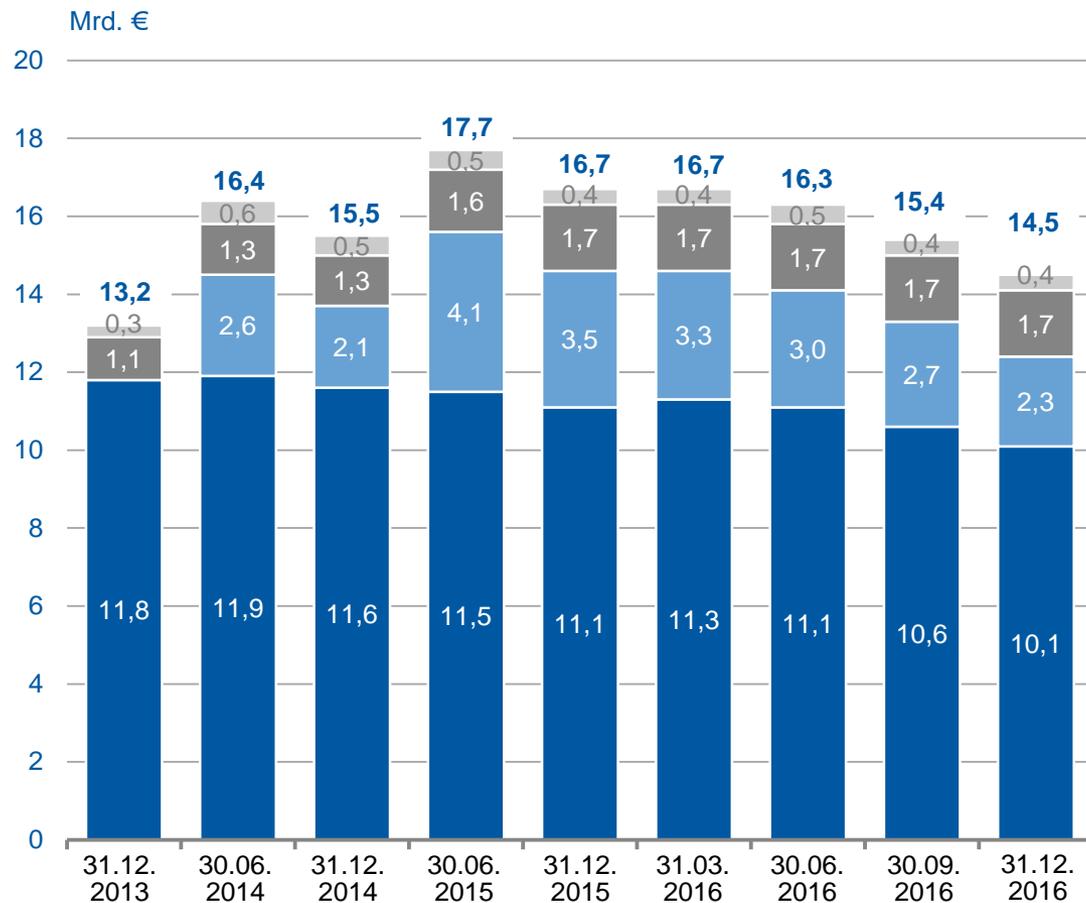
- Zur umfassenden Abdeckung von im Rahmen des Kaufs der ehemaligen Corealcredit übernommenen Risiken aus laufenden Rechtsstreitigkeiten wurden im Erwerbszeitpunkt Rückstellungen angesetzt. Außerdem wurden mit dem ehemaligen Eigentümer der Corealcredit – abhängig vom Ausgang der Rechtsstreitigkeiten – gegenseitige Kompensationsansprüche vertraglich vereinbart.
- Aufgrund der Beendigung dieser Rechtsstreitigkeiten können die angesetzten Rückstellungen im 4. Quartal aufgelöst werden. Diese Rückstellungsaufösungen werden teilweise durch die vertraglich vereinbarten Kompensationsleistungen kompensiert.
- Der sich hieraus ergebende Netto-Ertrag (28 Mio. €) wird wie erwartet durch die Auflösung von in Verbindung mit der ehemaligen Corealcredit gebildeten latenten Steuern und Rückstellungen (i.H.v. 27 Mio. €) kompensiert. Insgesamt ergeben sich nur geringe Effekte auf das Nachsteuerergebnis (rund 1 Mio. €).
- Insbesondere der im Zuge der Übernahme vereinnahmte Zugangsgewinn (negative Goodwill) von 154 Mio. € ist davon unberührt.



**RWA-Entwicklung, Aktiv-Passiv-Struktur,
Nachhaltigkeit, Neubewertungsrücklage**

Aareal

RWA-Entwicklung: Erfolgreiche Reduzierung des nicht zum Kerngeschäft gehörenden Portfolios



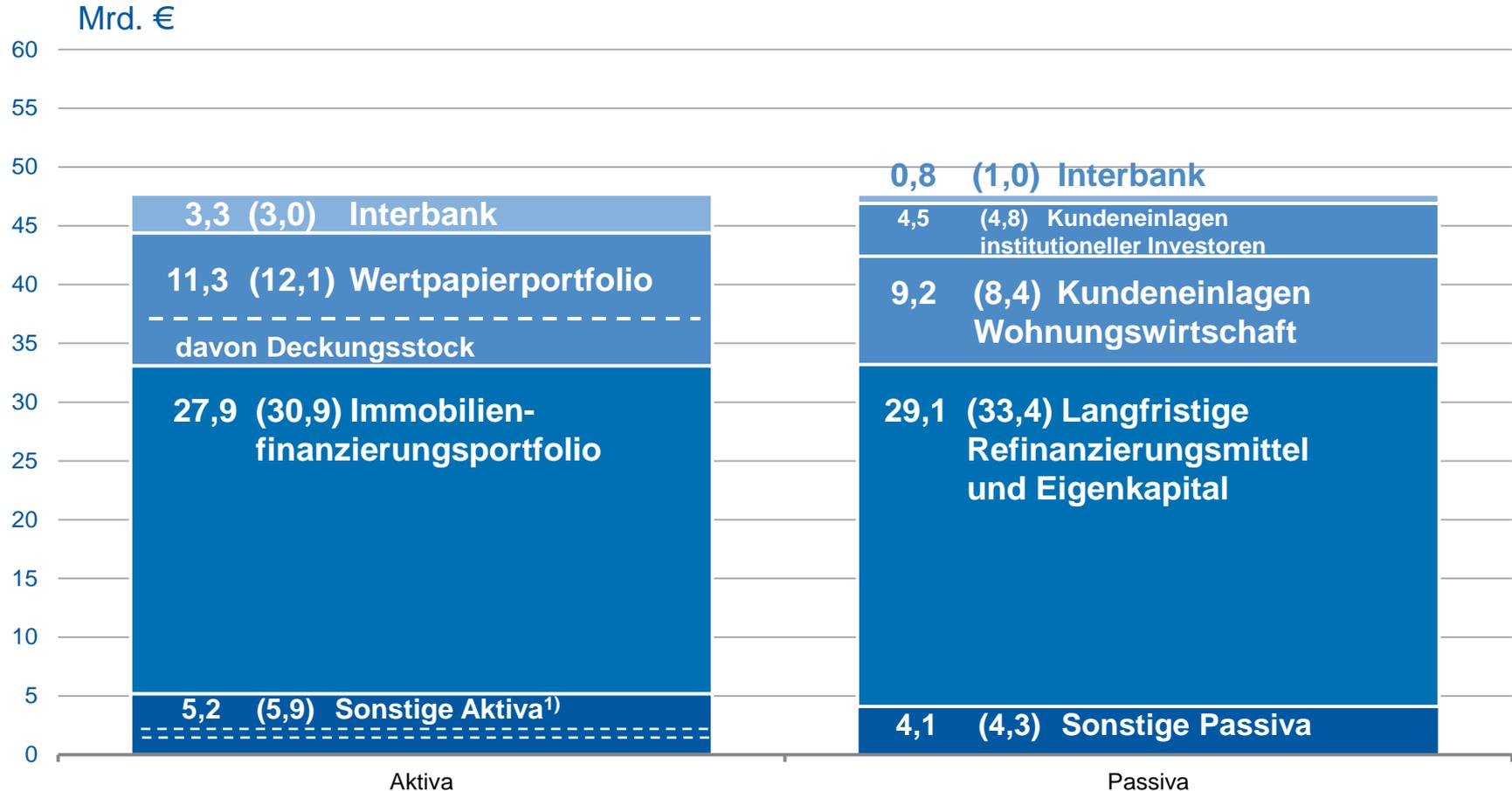
- Sinkende RWA aufgrund der geplanten Reduzierung des nicht zum Kerngeschäft gehörenden Portfolios sowie durch die Steuerung des Kernportfolio in Richtung unteres Ende der Zielgröße
- Operationelle Risiken basieren bereits auf Standardansatz
- RWA der „Finanzwerte“ bereits nahe Standardansatz-Niveau



Aktiv-Passiv-Struktur (nach IFRS):

31.12.2016: 47,7 Mrd. € (31.12.2015: 51,9 Mrd. €)

- Konservative Bilanzstruktur, struktureller Passivüberhang
- Durchschnittliche Laufzeit der langfristigen Refinanzierung > durchschnittliche Laufzeit der Immobilienkredite



47 1) Sonstige Aktiva beinhalten 1,1 Mrd. € Privatkundenportfolio und 0,6 Mrd. € Kommunalkreditgeschäft der WestImmo

Hinweis: Alle Zahlen 2016 vorläufig und untestiert

Aareal Bank Gruppe steht für Solidität, Verlässlichkeit und Vorhersehbarkeit

Nachhaltiges Geschäftsmodell

15,7% Harte Kernkapitalquote¹⁾, die über gesetzlichen Anforderungen liegt



27,9 Mrd. € Werthaltiges Immobilienfinanzierungsportfolio²⁾



Aareon Produkte & Dienstleistungen fördern Nachhaltigkeitsbilanz unserer Kunden



Aareal Bank zum 9. Mal in Folge Top Arbeitgeber



Code of Conduct für Mitarbeiter & für Lieferanten



Solide Refinanzierungsbasis: Höchstmögliche Bewertung für Pfandbriefe³⁾



Aareal Bank & Aareon ausgezeichnete Ökoprot-Betriebe, u.a. durch Bezug von

100%
Ökostrom⁴⁾

Überdurchschnittliches Abschneiden in Nachhaltigkeitsratings



1) Volle Basel III Umsetzung, per 31.12.2016

2) Nur CRE-Geschäft, ohne Privatkundengeschäft (1,1 Mrd. €) und Kommunalkreditgeschäft (0,6 Mrd. €) der WestImmo, per 31. 12.2016

3) Hypothekenpfandbriefe und Öffentliche Pfandbriefe mit AAA durch Fitch bewertet; Hypothekenpfandbriefe mit Aaa durch Moody's bewertet

4) In unseren Zentralen in Wiesbaden und Mainz, in ausgewählten Standorten in Deutschland sowie in unserer Filiale in Stockholm

Nachhaltigkeitsdaten erweitern die Finanzkennzahlen der Aareal Bank Gruppe

Wichtige Schlussfolgerungen im Überblick



Transparente Berichterstattung erlaubt informierte Investitionsentscheidungen

- 4. Nachhaltigkeitsbericht „Im Dialog. Aus Überzeugung.“ am 10. Mai 2016 veröffentlicht¹⁾
- Basis sind die G4 Guidelines der Global Reporting Initiative (GRI), Ansatz: „Core“, inkl. „GRI Materiality Disclosures Services“-Prüfung
- PricewaterhouseCoopers AG hat ausgewählte Daten einer Prüfung zur „Erlangung begrenzter Sicherheit“ (Limited Assurance) unterzogen



Nachhaltigkeitsratings dokumentieren die Nachhaltigkeitsleistungen des Unternehmens



MSCI – Aareal Bank Gruppe mit „AA ESG Rating“ und höchster Bewertung aller Unternehmen einer globalen Vergleichsgruppe mit Bezug auf Corporate Governance Praktiken [zum 12/2016]



oekom research – Aareal Bank Gruppe hält weiterhin den „prime“-Status und zählt damit zu den führenden Unternehmen ihrer Branche [seit 2012]



Sustainalytics – Aareal Bank Gruppe ausgezeichnet als „outperformer“ unter den besten 16% ihrer Branche [zum 12/2015]



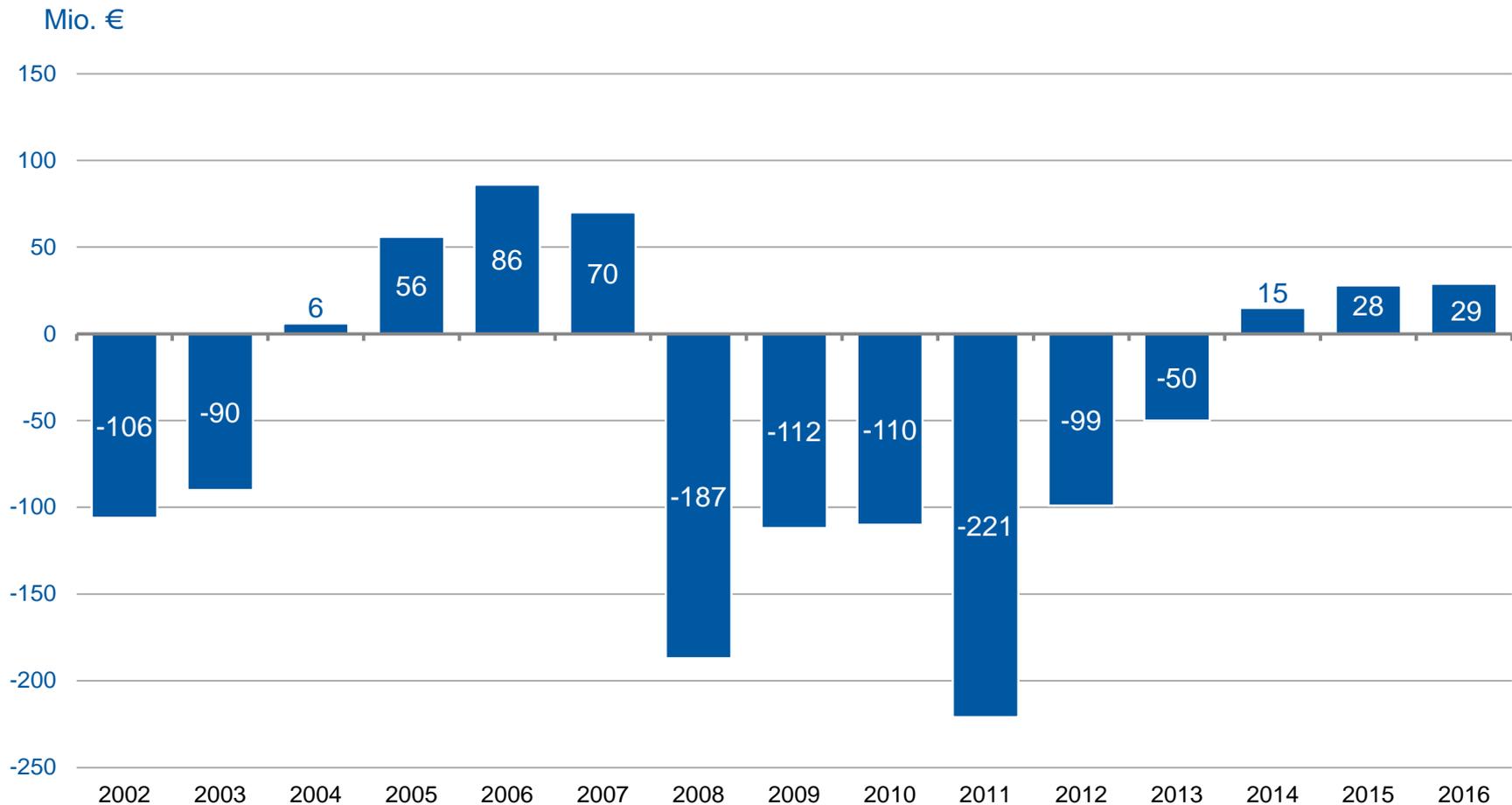
CDP – Aareal Bank Gruppe erreichte mit „Management Level B“ ein über dem Durchschnitt der Vergleichsgruppe Financials (DACH-Region) bzw. der MDAX-Unternehmen (jeweils „Awareness Level C“) [Bericht 2016]



imug – Aareal Bank eingestuft als „positive BB“ in der Kategorie „Uncovered Bonds“ [zum 01/2017]

Neubewertungsrücklage:

Wesentlicher Treiber Marktwertveränderungen

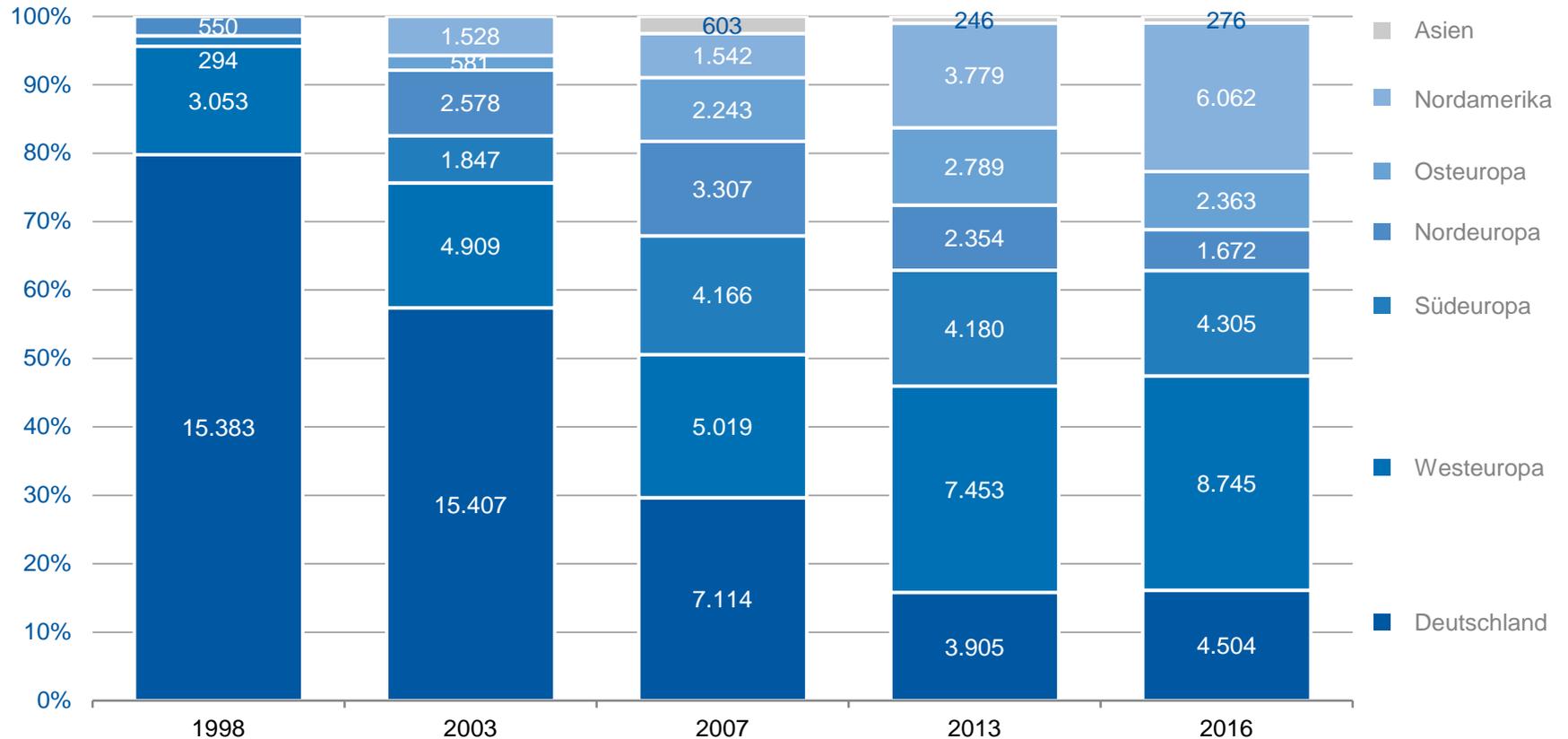




Entwicklung Immobilienfinanzierungsportfolio

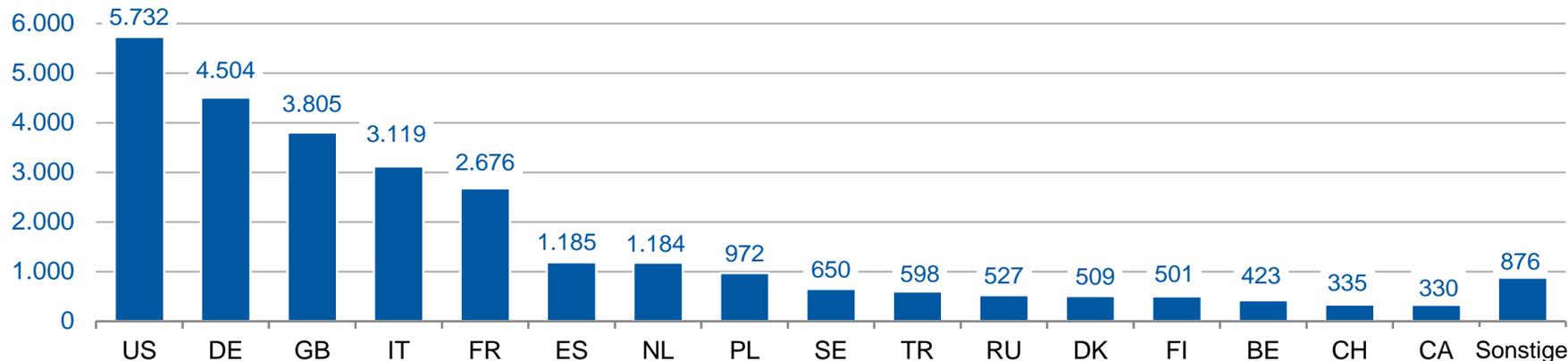
Aareal

Entwicklung Immobilienfinanzierungsportfolio: Diversifikation kontinuierlich gestärkt (in Mio. €)

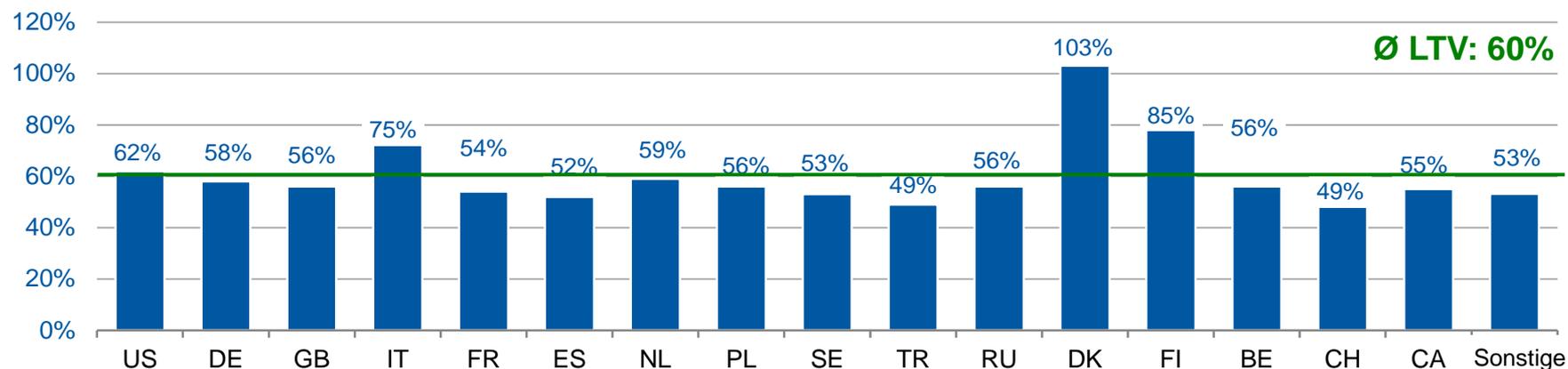


Immobilienfinanzierungsportfolio¹⁾: Portfoliodetails

Immobilienfinanzierungsportfolio nach Land (Mio. €)

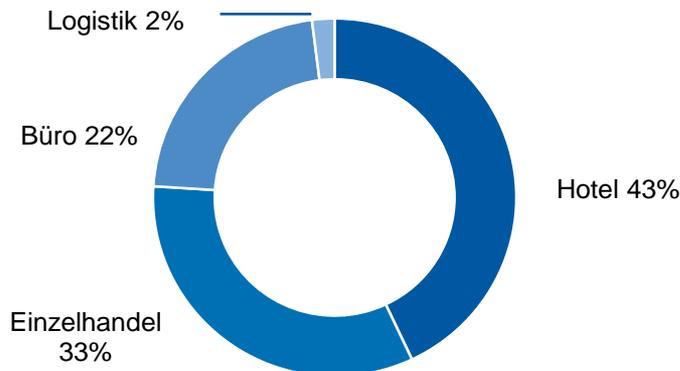


LTV nach Land²⁾

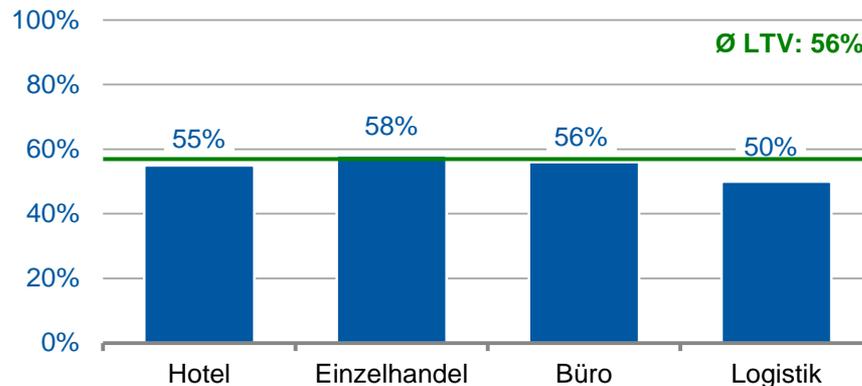


Fokus Immobilienfinanzierungsportfolio Großbritannien: 3,8 Mrd. € (~14% des Gesamtportfolios)

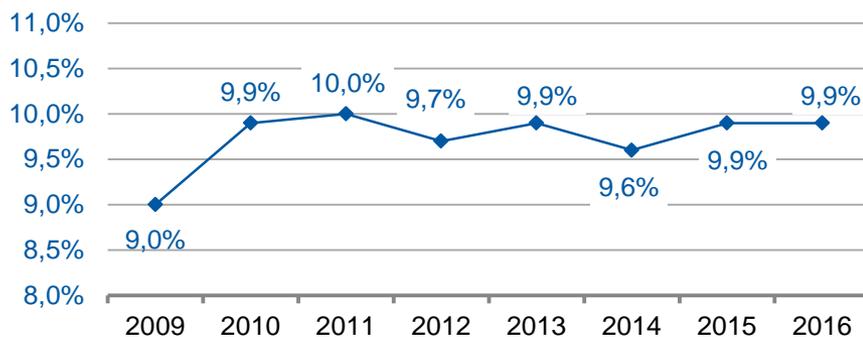
Portfolio nach Objektart



Durchschnitts-LTV nach Objektart¹⁾



Yield on Debt¹⁾



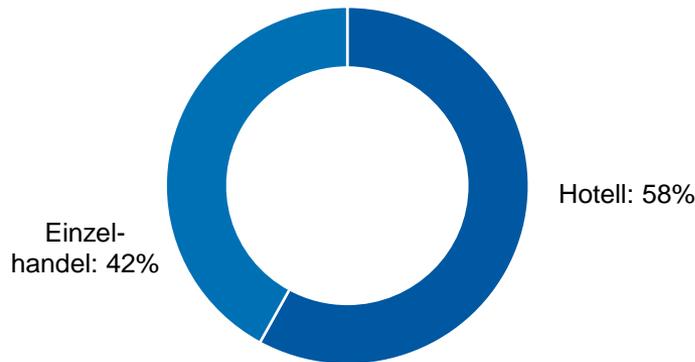
Kommentare

- Performing:
 - ~ 100 Objekte finanziert, keine Entwicklungsfinanzierungen
 - ~ 55% des gesamten Portfolios im Großraum London mit Fokus auf Hotels
 - 117 Mio. € mit LTV > 60%
 - Theoretisch „gestresste“ Objektwerte (-20%) würden zu Portfolio-LTV von rund 70% führen
- NPL: 12 Mio. €

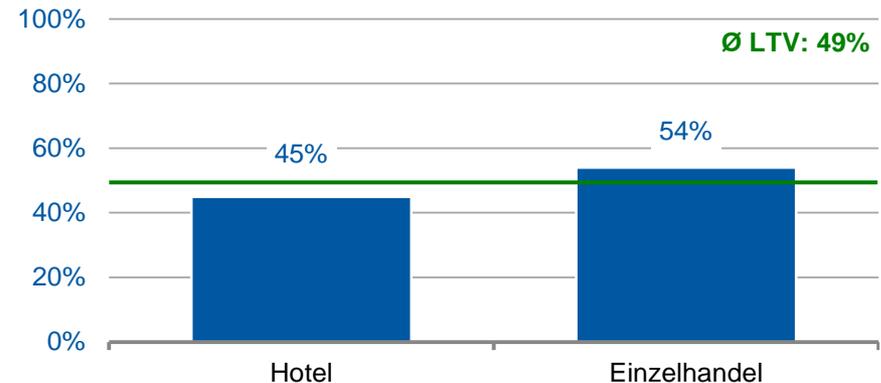
Fokus Immobilienfinanzierungsportfolio Türkei:

0,6 Mrd. € (~2% des Gesamtportfolios)

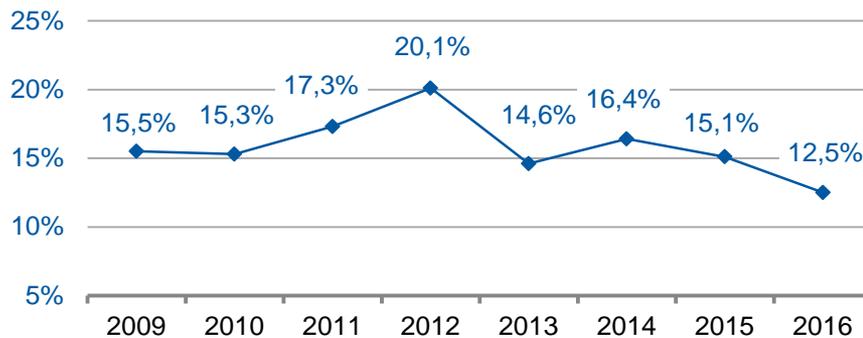
Portfolio nach Objektart



Durchschnitts-LTV nach Objektart¹⁾



Yield on Debt¹⁾

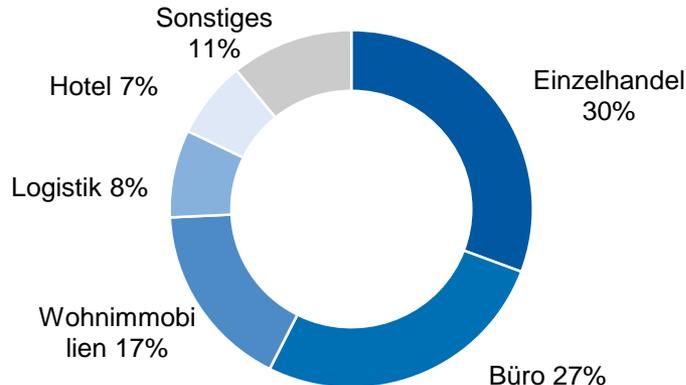


Kommentare

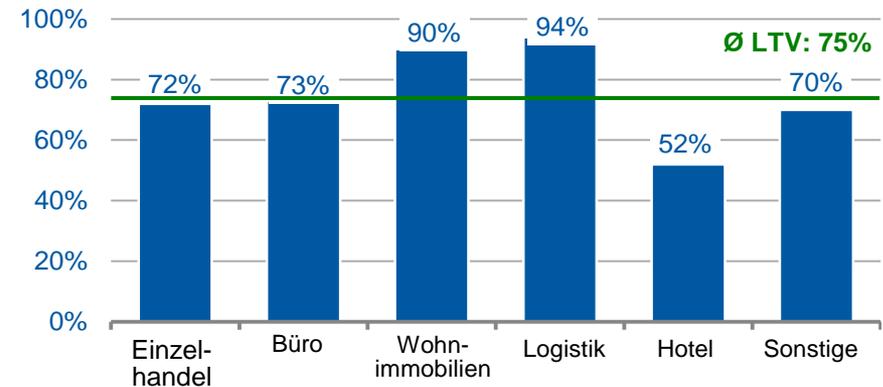
- Performing:
 - 10 Objekte finanziert: 7 Hotels, 3 Einzelhandelsobjekte, keine Logistikimmobilien, keine Entwicklungsfinanzierungen
 - > 55% des Gesamtportfolios in Istanbul / Antalya
 - Gesamtportfolio mit LTV < 60%
 - Theoretisch „gestresste“ Objektwerte (-20%) würden zu Portfolio-LTV von rund 61% führen
- NPL: 95 Mio. €, 2 Deals (Hotel, Einzelhandel)

Fokus Immobilienfinanzierungsportfolio Italien: 3,1 Mrd. € (~11% des Gesamtportfolios)

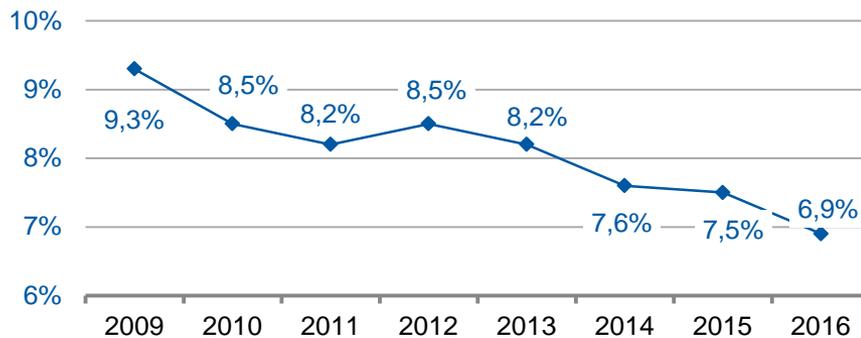
Portfolio nach Objektart



Durchschnitts-LTV nach Objektart¹⁾



Yield on Debt¹⁾



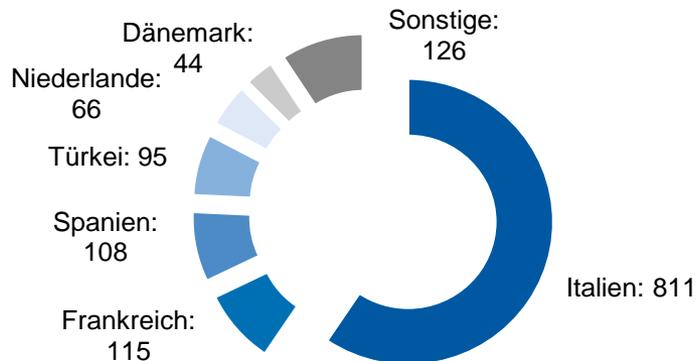
Kommentare

- Performing:
 - ~ 200 Objekte finanziert, < 10% Entwicklungsfinanzierung
 - > 50% des Gesamtportfolios in den Großräumen Rom bzw. Mailand
 - 444 Mio. € mit LTV > 60%
 - Theoretisch „gestresste“ Objektwerte (-20%) würden zu Portfolio-LTV von rund 94% führen
- NPL: 811 Mio. € (weitere Details auf Folie 57)

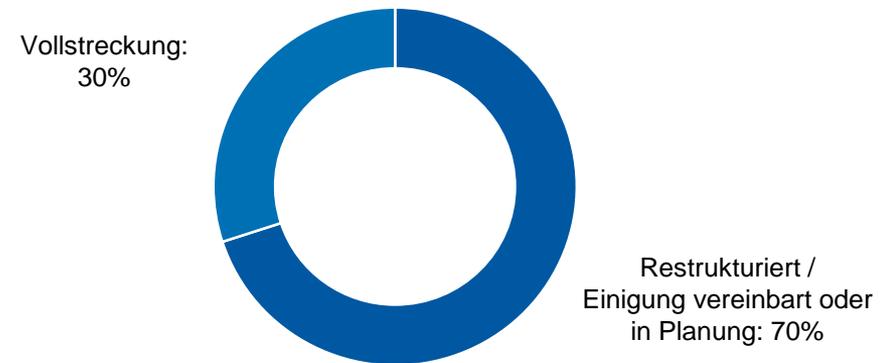
Fokus Italien:

Italien-NPLs: Klare Strategie

Gesamtes NPL-portfolio: 1.364 Mio. €



Italien-NPL nach Status



Italien-NPL

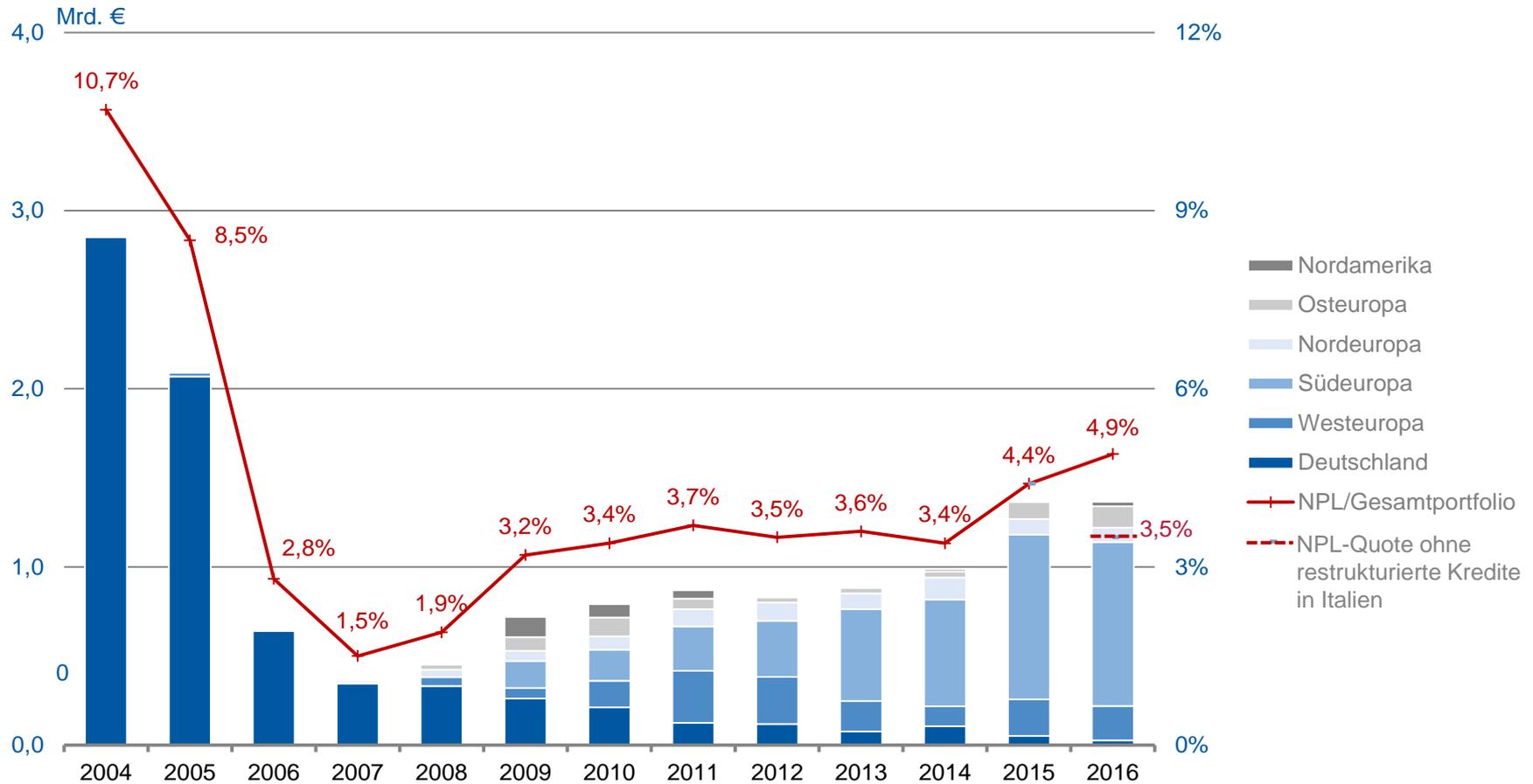
- Zeithorizont für Restrukturierungen: Überwiegende Mehrheit bis 2020 gelöst
- Derzeitige Dauer für Vollstreckungen 3-4 Jahre; verbessert sich aufgrund neuer gesetzlicher Regelungen



Alle NPLs sind voll gecovert, auch wenn sie sich in unterschiedlichen Workout-Phasen befinden.

Immobilienfinanzierungsportfolio: Stabile NPLs bei niedrigerem Portfolio

NPL und NPL-Quote (seit 12.2004)

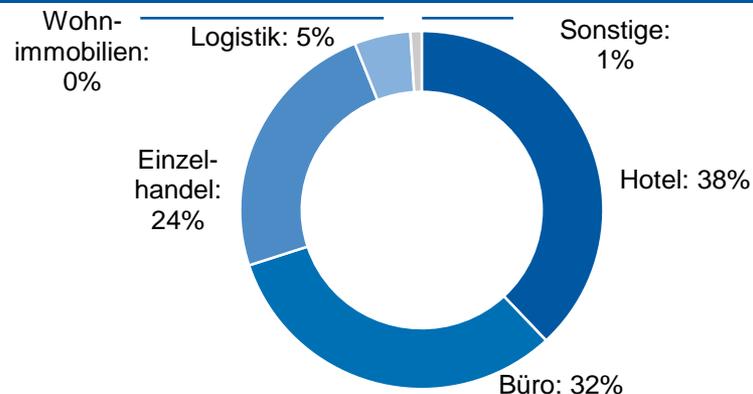


Immobilienfinanzierungsportfolio Westeuropa (ohne Deutschland) zum 31.12.2016: Gesamtvolumen 8,7 Mrd. €

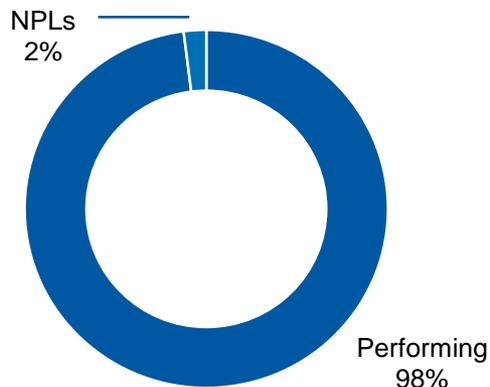
Nach Produkttyp



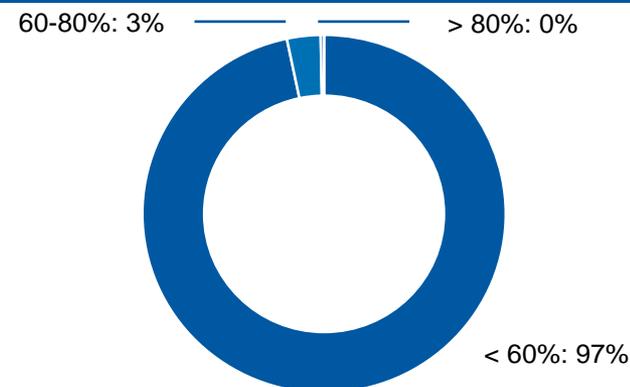
Nach Objektart



Nach Performance



Nach LTV-Bandbreiten¹⁾

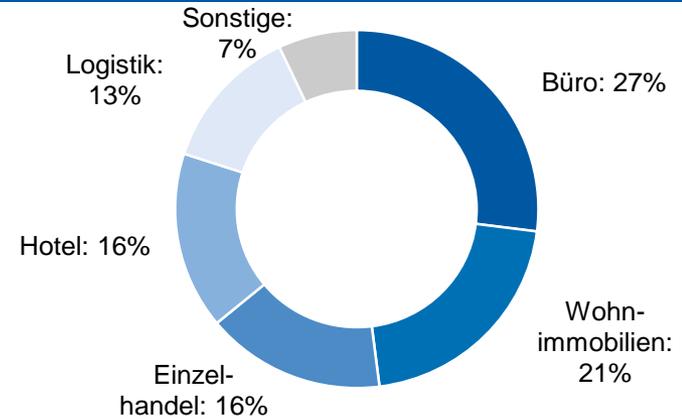


Immobilienfinanzierungsportfolio Deutschland zum 31.12.2016: Gesamtvolumen 4.5 Mrd. €

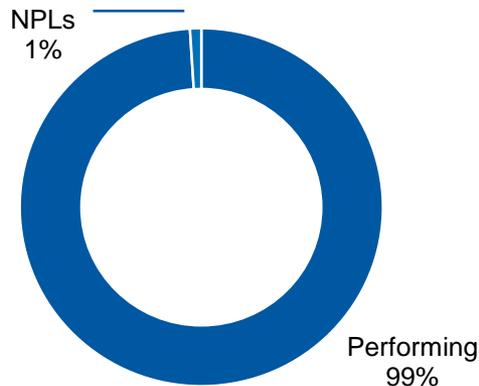
Nach Produkttyp



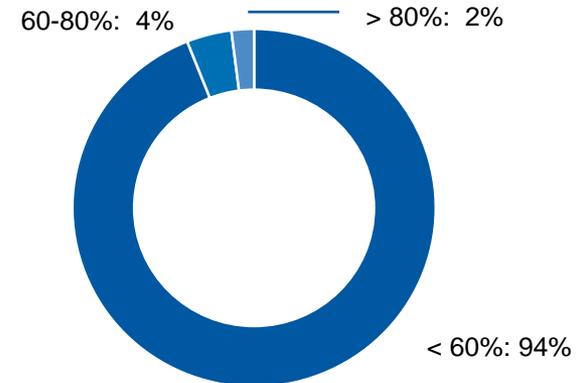
Nach Objektart



Nach Performance

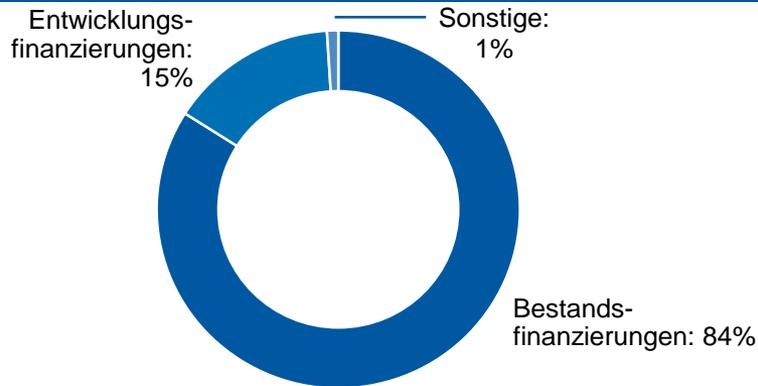


Nach LTV-Bandbreiten¹⁾

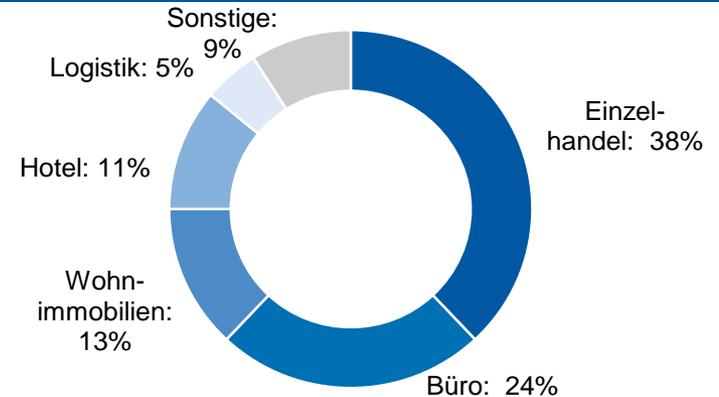


Immobilienfinanzierungsportfolio Südeuropa zum 31.12.2016: Gesamtvolumen 4,3 Mrd. €

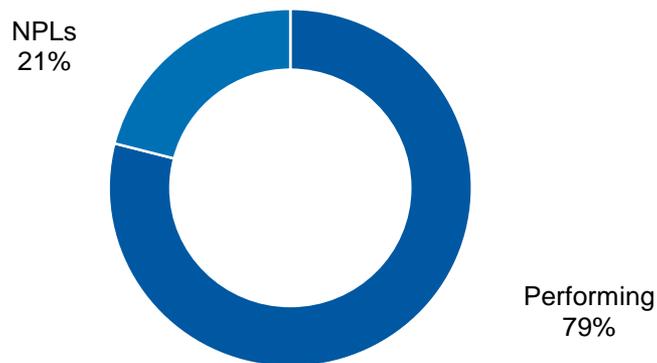
Nach Produkttyp



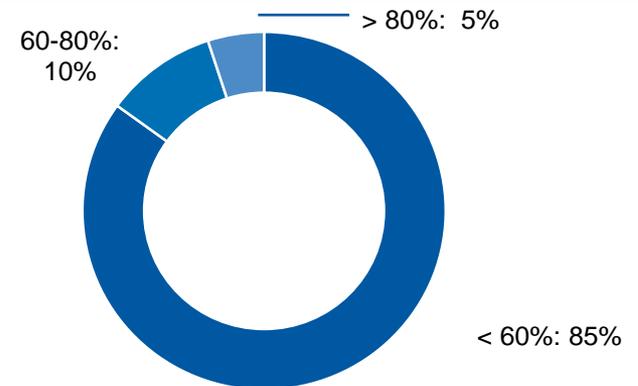
Nach Objektart



Nach Performance

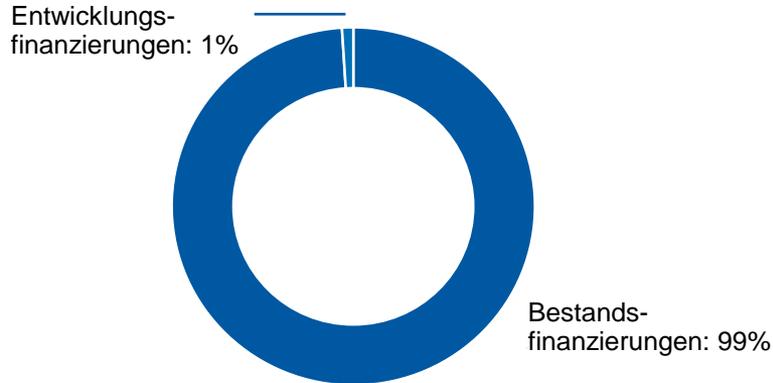


Nach LTV-Bandbreiten¹⁾

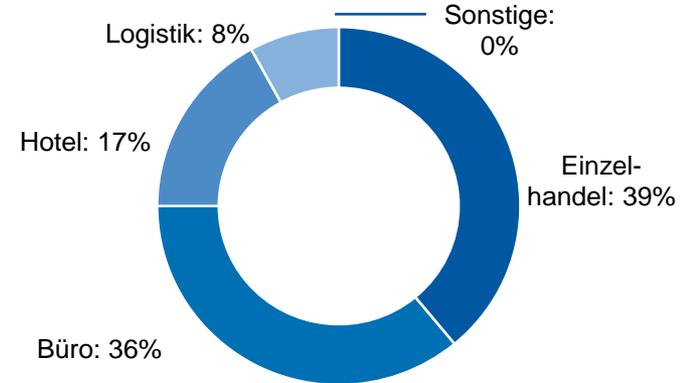


Immobilienfinanzierungsportfolio Osteuropa zum 31.12.2016: Gesamtvolumen 2,4 Mrd. €

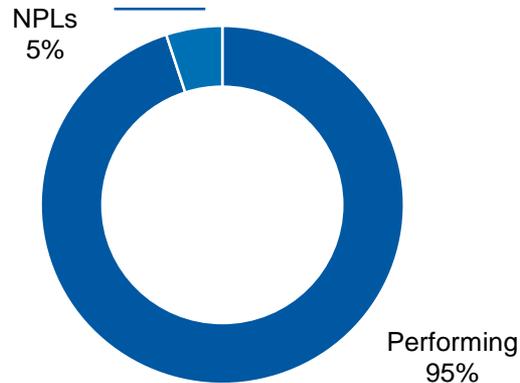
Nach Produkttyp



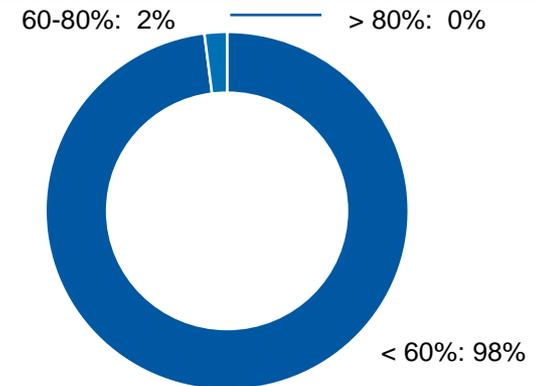
Nach Objektart



Nach Performance

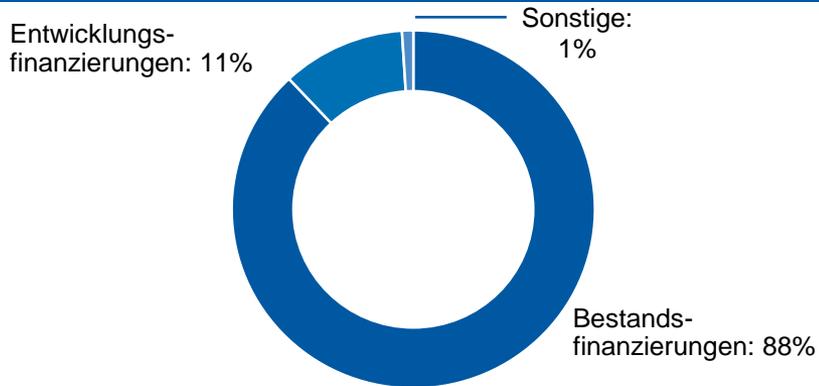


Nach LTV-Bandbreiten¹⁾

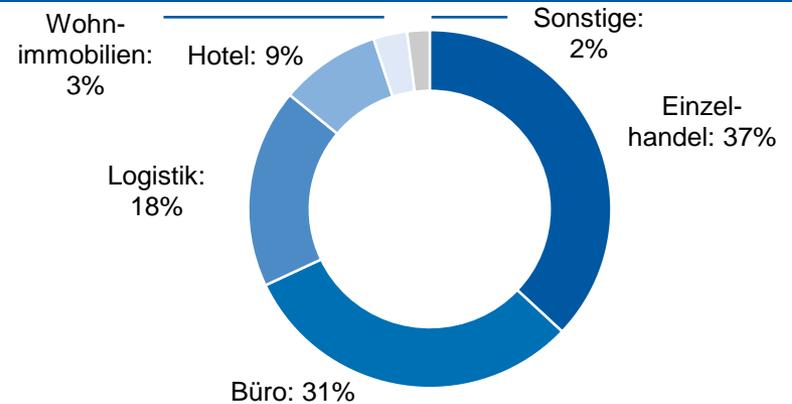


Immobilienfinanzierungsportfolio Nordeuropa zum 31.12.2016: Gesamtvolumen 1,7 Mrd. €

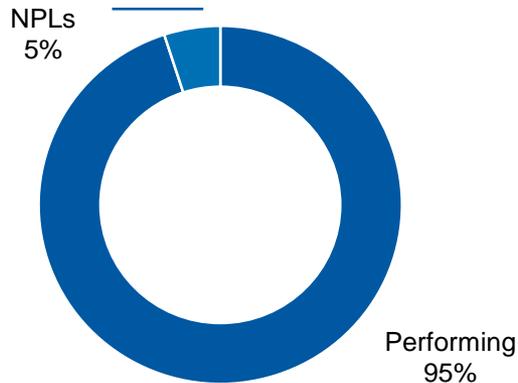
Nach Produkttyp



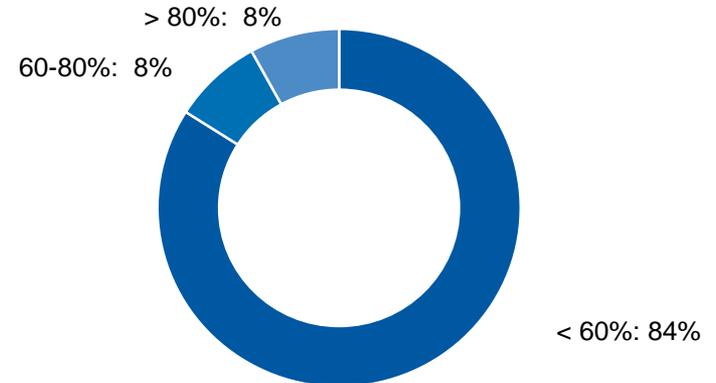
Nach Objektart



Nach Performance

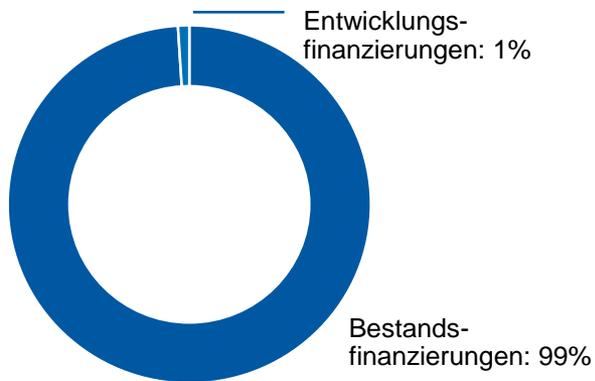


Nach LTV-Bandbreiten¹⁾

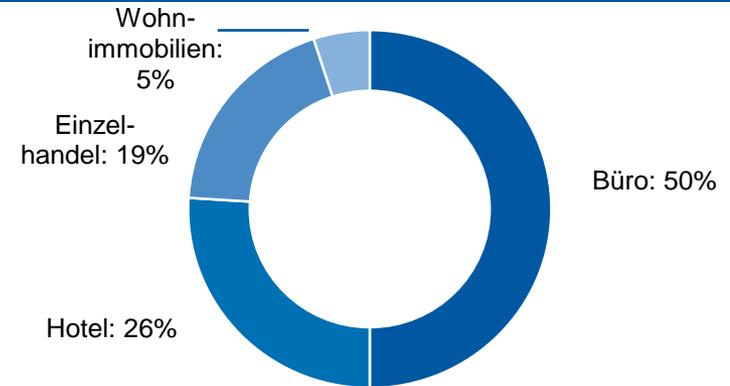


Immobilienfinanzierungsportfolio Nordamerika zum 31.12.2016: Gesamtvolumen 6,1 Mrd. €

Nach Produkttyp



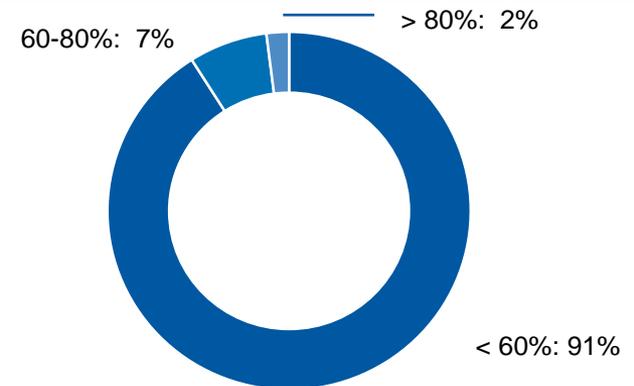
Nach Objektart



Nach Performance



Nach LTV-Bandbreiten¹⁾

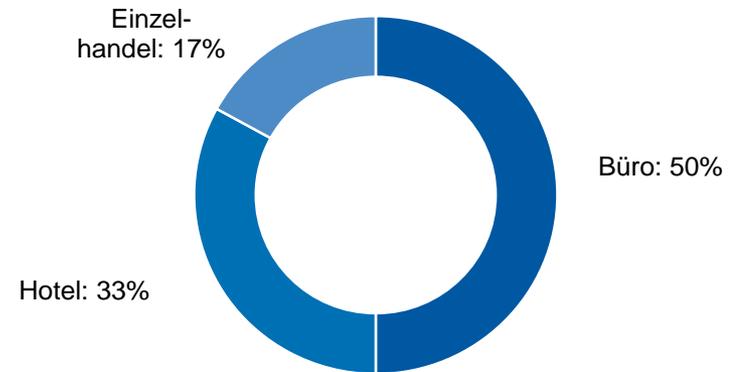


Immobilienfinanzierungsportfolio Asien zum 31.12.2016: Gesamtvolumen 0,3 Mrd. €

Nach Produkttyp



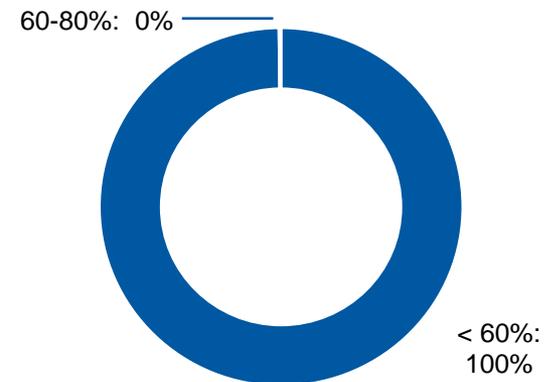
Nach Objektart



Nach Performance



Nach LTV-Bandbreiten¹⁾





Kontakte

Aareal

Kontakte

- **Sven H. Korndörffer**
Group Managing Director Group Communications & Secretariat (GCS)
Telefon: +49 611 348 2306
sven.korndoerffer@aareal-bank.com
- **Christian Feldbrügge**
Director Corporate Communications
Telefon: +49 611 348 2280
christian.feldbruegge@aareal-bank.com
- **Jorge Person**
Senior Manager Corporate Communications
Telefon: +49 611 348 3217
jorge.person@aareal-bank.com
- **Alessandro Schwarz**
Manager Corporate Communications
Telefon: +49 611 348 2923
alessandro.schwarz@aareal-bank.com

Wichtiger rechtlicher Hinweis

© 2017 Aareal Bank AG. Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Dokument wurde von der Aareal Bank AG ausschließlich zum Zwecke der Unternehmenspräsentation durch die Aareal Bank AG erstellt. Die Präsentation ist ausschließlich für professionelle und institutionelle Kunden gedacht.

Dieses Dokument darf ohne die ausdrückliche Zustimmung der Aareal Bank AG weder verändert noch dritten Personen zugänglich gemacht werden. Wer in den Besitz der vorliegenden Information oder dieses Dokuments gelangt, ist verpflichtet, sich über die gesetzlichen Bestimmungen über den Erhalt und die Weitergabe solcher Informationen Kenntnis zu verschaffen und die gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten. Diese Präsentation darf nicht in oder innerhalb solcher Länder weitergegeben werden, nach deren Rechtsordnung eine Weitergabe gesetzlichen Beschränkungen unterliegt.

Diese Präsentation wird ausschließlich zum Zwecke der allgemeinen Information vorgelegt. Sie stellt kein Angebot dar, einen Vertrag über die Erbringung von Beratungsdienstleistungen abzuschließen oder Wertpapiere zu erwerben. Die Aareal Bank AG hat die Informationen, auf denen dieses Dokument basiert, aus als verlässlich anzusehenden Quellen lediglich zusammengestellt, ohne sie verifiziert zu haben. Die Wertpapiere der Aareal Bank AG sind nicht in den Vereinigten Staaten von Amerika registriert und dürfen nur mit vorheriger Registrierung oder ohne vorherige Registrierung nur aufgrund einer Ausnahmeregelung unter oder gemäß den Vorschriften des U.S. Securities Act von 1933 in derzeit gültiger Fassung in den USA angeboten oder verkauft werden. Aus diesem Grunde übernimmt die Aareal Bank AG keine Gewähr für die Vollständigkeit oder die Richtigkeit dieser Informationen. Die Aareal Bank AG übernimmt keine Verantwortung und haftet in keiner Weise für Kosten, Verluste oder Schäden die durch oder im Zusammenhang mit dem Gebrauch einzelner oder aller in dieser Präsentation enthaltenen Informationen entstehen. Die Wertpapiere der Aareal Bank AG sind nicht in den Vereinigten Staaten von Amerika registriert und dürfen nur mit vorheriger Registrierung oder ohne vorherige Registrierung nur aufgrund einer Ausnahmeregelung unter oder gemäß den Vorschriften des U.S. Securities Act von 1933 in derzeit gültiger Fassung in den USA angeboten oder verkauft werden.

Diese Präsentation kann in die Zukunft gerichtete Aussagen über zukünftige Erwartungen und andere in die Zukunft gerichtete Aussagen oder Informationen über zukünftig erwartete Entwicklungen enthalten, die auf derzeitigen Planungen, Ansichten und /oder Annahmen beruhen und unter dem Vorbehalt bekannter oder unbekannter Risiken und Unsicherheiten stehen, die überwiegend schwer vorhersehbar und hauptsächlich außerhalb der Kontrolle der Aareal Bank AG liegen. Dies könnte zu materiellen Unterschieden zwischen den in der Zukunft tatsächlich eintretenden und den in diesen Aussagen geäußerten oder implizierten Ergebnissen, Leistungen und /oder Ereignissen führen.

Die Aareal Bank AG geht keine Verpflichtung ein, in die Zukunft gerichtete Aussagen jeglicher Art oder irgendeine andere in der Präsentation enthaltene Information zu aktualisieren.